Haus Rheinland-Pfalz

Maison
Rhénanie
Palatinat

TÄTIGKEITS-BERICHT 2023

RAPPORT D'ACTIVITÉ

Inhaltsverzeichnis

Das macht das Haus Rheinland-Pfalz - ein Überblick 3

- Das macht das Haus Rheinland-Pfalz 3
- Darauf kann das Haus Rheinland-Pfalz bauen 4
- Für Erfolg sorgten im Jahr 2023 insg. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 5
- Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2023 9

Edito 10

Kulturveranstaltungen 13

- Thematische Schwerpunkte 13
- Die Kulturveranstaltungen im Jahr 2023 auf einen Blick 16

Deutsch vermitteln 18

- Sprachkurse und -prüfungen 18
- Weitere Projekte für Deutschlernende 19
  - Kinderfest 2023 19
  - Kooperation mit der Kinder- und Jugendbibliothek in Dijon 20
  - Der Sprachwettbewerb « Concours de langue allemande » 21
  - Aktion zum Europäischen Sprachentag 21
  - Lehreraustauschprogramm „Klasse getauscht“ 23
- Angebote für Französischlerner·innen und -lehrer·innen aus Deutschland 24
  - vhs-Kooperation „Lernen wie Gott in Frankreich“ 24
  - Mitwirkung an der Fachtagung des VdF in Mainz 25
- mobiklasse.de in der Region Bourgogne-Franche-Comté 25
  - Sonderkationen im Jahr 2023 25
- Informations- und Dokumentationsstelle 27
- Stammtisch 29

Mobilität fördern 30

- Information und Beratung 30
  - Informieren und Bewerben von Mobilitätsprogrammen bei Schüler·innen und Student·innen 30
  - Die „Jeune Équipe Internationale“ 30
  - Tandem-Abend 30
  - Aktionen der Jugendbeauftragten im Jahr 2023 31
- Praktikantenvermittlung 33
- Projekte zur Promotion der deutsch-französischen Mobilität 33
  - Mobilitätsabende 33
  - Netzwerkarbeit mit Partnern der internationalen Jugendarbeit 33

- Förderung von Begegnungen im Bereich der Berufsbildung 35
  - Kolloquium zur deutsch-französischen Mobilität im Bereich der beruflichen Bildung 35
  - Betreuung des deutsch-französischen Austauschs für Konditor·innen Juni 2023 36
  - Für Erwachsene: Fachkräfteaustausch im Bereich Holzverarbeitung 36
- Förderung von Begegnungen im Bereich der Städtepartnerschaften....36
  - Tandem-Projekt „Regionenbotschafter·innen Rheinland-Pfalz - Burgund-Franche-Comté“ 37
- Zentralstelle DFJW....37
- Andere Entwicklungen im Bereich des Mobilitätsbüros....37
  - Deutsch-französischer Kulturfreiwilligendienst im Haus Rheinland-Pfalz....37
  - Deutsch-französische Fortbildungsmodule im Bereich BNE....37
- Deutsch-französischer Freiwilligen-Dienst „Ökologie“ und „Kultur“ 38
  - Deutsch-französischer ökologischer Freiwilligendienst / Volontariat écologique franco-allemand 38
  - Deutsch-französischer Freiwilligendienst Kultur / Volontariat culturel franco-allemand 39

Projekte 43

- Sitz des Vereins „Föderation Deutsch-Französischer Häuser“ 43
- mobiklasse.de: Koordinationsstelle in Dijon....44
  - Nationale Veranstaltungen und Aktionen im Jahr 2023....45
- Deutsch-französischer Geschichtswettbewerb: Koordinationsstelle in Dijon....46

Öffentlichkeitsarbeit 48

- Öffentlichkeit- und Medienarbeit 48
- Medienecho....48

Trägerverein, Partner, Vereinbarungen und Auszeichnungen 49

- Trägerverein Haus Rheinland-Pfalz in Dijon e.V. 49
- Förderer und Partner des Hauses Rheinland-Pfalz in Deutschland und in Frankreich....50
- Vereinbarungen mit Partnern des Hauses Rheinland-Pfalz 51
- Auszeichnungen 52

Das macht das Haus Rheinland-Pfalz - ein Überblick

• Das macht das Haus Rheinland-Pfalz

Das Haus Rheinland-Pfalz ist das Centre franco-allemand in Dijon, der Hauptstadt der rheinland-pfälzischen Partnerregion Bourgogne-Franche-Comté. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Vermittlung der deutschen Kultur und Sprache, die Förderung der Mobilität für junge Leute bis 30 Jahre sowie interregionale, binationale und europäische Projekte. Das Haus kooperiert in Deutschland, Frankreich und Europa mit Partnern auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene.

Kultur veranstalten

Mit Ausstellungen, Lesungen, Diskussionsrunden, Theatervorstellungen und Konzerten gibt das Haus Rheinland-Pfalz einen Einblick in das aktuelle Kulturleben von Deutschland. Das Haus Rheinland-Pfalz unterstützt die Stipendienprogramme für Schriftsteller·innen und bildende Künstler·innen aus Rheinland-Pfalz und der Bourgogne Franche-Comté und setzt sich für die Begegnung von Musiker·innen aus Land und Region ein.

Deutsch vermitteln

Im Haus Rheinland-Pfalz lernt man Deutsch nach dem Europäischen Referenzrahmen. Das Haus ist Prüfungszentrum des Goethe-Instituts, des TestDaF-Instituts und der Deutsch-Französischen Industrie- und Handelskammer Paris und als Fortbildungs-Einrichtung in Deutschland und Frankreich anerkannt. Pädagogische Projekte für Schüler·innen und Student·innen, Fortbildungsveranstaltungen für Deutschlehrer·innen und Deutschassistent·innen sowie eine Bibliothek komplettieren das Angebot. Das Haus Rheinland-Pfalz ist eingebunden in die Zusammenarbeit der Schulbehörden der Bourgogne-Franche-Comté und von Rheinland-Pfalz sowie den Universitäten von Land und Region.

Mobilität fördern

Das Haus Rheinland-Pfalz vermittelt Praktika für junge Leute im Partnerland, bietet ihnen die Möglichkeit, deutsch-französische Freiwilligendienste in den Bereichen Ökologie oder Kultur zu absolvieren und fördert den Austausch und die Begegnung von Schüler·innen, Student·innen und jungen Leuten in der Ausbildung.

Projekte initiieren

Das Haus Rheinland-Pfalz richtet - besonders im Rahmen der Partnerschaft Rheinland-Pfalz Bourgogne-Franche-Comté - Studienreisen für Parlamentarier-, Journalisten- und Studiengruppen aus. Es organisiert den Deutsch-Französischen Tag und Deutsch-Französische Wochen in Dijon und der Bourgogne Franche-Comté. Das Haus partizipiert an der Kooperation im Vierernetzwerk der Regionen Oppeln, Mittelböhmen, Bourgogne-Franche-Comté und Rheinland-Pfalz und nimmt aktiv in seiner Region an Aktionen wie dem Printemps de l'Europe in Dijon und dem Europäischen Tag der Sprachen teil. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf Projekte mit Partnerschaftskomitees gelegt.

Föderation Deutsch-Französischer Häuser

Das Haus Rheinland-Pfalz ist Gründungsmitglied und Sitz der Föderation Deutsch-Französischer Häuser. Der Leiter des Hauses ist Präsident der Föderation Deutsch-Französischer Häuser. In diesem Kontext koordiniert das Haus die Deutschwerbeaktion mobiklasse.de in Frankreich. In der Bourgogne-Franche-Comté wirbt eine der 12 Lektorinnen und Lektoren, die frankreichweit an Grundschulen, Collèges und Berufsschulen für mobiklasse.de unterwegs sind, für Deutsch. Weiterhin koordiniert das Haus für die Föderation Deutsch-Französischer Häuser den deutsch-französischen Geschichtswettbewerb Eustory.fr.

Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland der Region Bourgogne-Franche-Comté

Der Leiter des Hauses Rheinland-Pfalz nimmt das Ehrenamt des Honorarkonsuls wahr.

• Darauf kann das Haus Rheinland-Pfalz bauen

Das Haus Rheinland-Pfalz - auf Französisch la Maison de Rhénanie-Palatinat - besteht seit dem 29. September 1991 als Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz in Dijon. Das Haus arbeitet als Centre franco-allemand im Rahmen der seit dem Jahr 1956 bestehenden ersten deutsch-französischen interregionalen Partnerschaft „Rheinland-Pfalz-Burgund", der es seine Gründung verdankt und die im Jahr 2016 in Frankreich auf die Großregion Bourgogne-Franche-Comté erweitert wurde.

Eingang Haus Rheinland-Pfalz

Eingangshalle Haus Rheinland-Pfalz

Geschäftsfähig ist das Haus Rheinland-Pfalz als gemeinnütziger Verein mit Namen „Haus Rheinland-Pfalz in Dijon e.V. - Maison de Rhénanie-Palatinat à Dijon" und mit Sitz in Mainz.

Vorsitzender des Vereins ist der Präsident des Landtags von Rheinland-Pfalz.

Ziel des Vereins ist es, „zur Vertiefung der deutsch-französischen Freundschaft beizutragen". „Zu diesem Zweck unterhält der Verein das Haus Rheinland-Pfalz in Dijon."

Finanziert wird das Haus Rheinland-Pfalz vor allem aus Mitteln des Landtags Rheinland-Pfalz sowie weiterhin der Ministerien Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau sowie Bildung und der Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz, der Stadt Mainz, des Regionalrats Bourgogne-Franche-Comté, der Stadt Dijon und des Deutsch-Französischen Jugendwerks, weiterhin über Eigeneinnahmen, und projektgebundene Drittmittel vor allem des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland, des Goethe-Instituts und des deutsch-französischen Bürgerfonds.

Die **Räumlichkeiten** im Zentrum Dijons werden dem Haus Rheinland-Pfalz vom Conseil régional de Bourgogne-Franche-Comté - dank der Gründungsvereinbarung von 1991 mit dem Landtag Rheinland-Pfalz - zur Verfügung gestellt.

- **Für Erfolg sorgten im Jahr 2023 insg. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

SPRACHABTEILUNG
DÉPARTEMENT LINGUISTIQUE

Leitung der Sprachabteilung
Direction du département linguistique

Dr. Friderike BEYER
(bis Juli 2023)
(jusqu'à juillet 2023)

Nadine FUSS
(ab Aug. 2023)
(à partir d'août 2023)

Deutschlehrkräfte
Enseignantes d'allemand

Ulrike GÉA

Ina GRÜNZIG

Katrin BRILLE

Stefanie DESGARDIN

PRAKTIKA- & MOBILITÄTSBÜRO
BUREAU DES STAGES ET DE LA MOBILITÉ

Leitung des Praktika- & Mobilitätsbüros
Responsable du bureau des stages et de la mobilité

„Arbeit beim Partner"-Stelle
Chargée de mission « Jeunes »
Anke FRITSCH
(bis Aug. 2023)
(jusqu'à août 2023)

Anna UNTERKIRCHER
(ab Sept. 2023)
(à partir de sept. 2023)

Assistenz Freiwilligendienst Webseiten & InfoBriefe
Assistant Volontariat, sites web et lettre d'information
Benoît JOLLY
(bis Ende März 2023)
(jusqu'à fin mars 2023)

Koordination & Betreuung Deutsch-Französische Freiwilligendienste
*Coordination et suivi des volontariats franco-allemands**

***Ökologie**
écologie
Luisa WERNER

Verwaltung
Administration
Ines DEBORD
(bis Aug. 2023)
(jusqu'à août 2023)

***Kultur**
culturel
Amelie BOCK

Anke FRITSCH
(ab Sept. 2023)
(à partir de sept. 2023)

und *last but not least*

Freiwilliger
Volontaire
Miro KLASS
(ab Sept. 2023)
(à partir de sept. 2023)

und Dank an allen PraktikantInnen / *et merci à tous-tes nos stagiaires* :
Sarah, Daria, Theresia, Noah, Lili, Nathalie, Ludmila, Jules

Der Leiter des Hauses Rheinland-Pfalz nimmt zusätzlich folgende Aufgaben wahr:

seit 1994 Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland für Burgund

seit 2007 Präsident der Föderation Deutsch-Französischer Häuser (Till Meyer bis Juni 2020, Bernhard Schaupp seit Juni 2020)

seit 2008 Mitglied im Conseil d'Administration der Union pour la Coopération Bourgogne Rhénanie-Palatinat (seit 2018 Association des Jumelages en Europe, Bourgogne-Franche-Comté)

seit 2008 Mitglied im Conseil d'Administration der Association Européenne des Sports Bourgogne-Franche-Comté

seit 2010 Präsident des Vereins „Volontariats Maison de Rhénanie-Palatinat" vormals VEFA Volontariat écologique franco-allemand (Till Meyer bis Dezember 2019, Bernhard Schaupp seit Dezember 2019)

seit 2013 Projektleitung DeutschMobil

seit 2015 Leitung des Nachfolgeprojektes mobiklasse.de

seit 2016 Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland für die neue Großregion Bourgogne-Franche-Comté (Till Meyer bis Juni 2020, Bernhard Schaupp seit Juni 2020)

seit 2017 Mitglied im Conseil d'Administration des Maison de l'Europe en Bourgogne-Franche-Comté

seit 2020 Mitglied im Beirat des Landesverbandes für Jazz in Rheinland-Pfalz, Jazz RLP

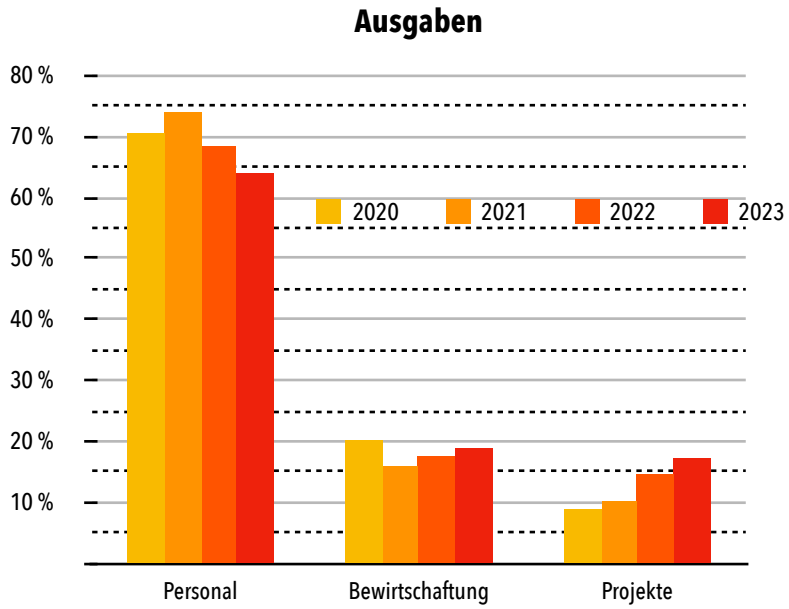
seit 2021 Mitglied im Beirat des Deutsch-Französischen Jugendwerkes (DFJW)

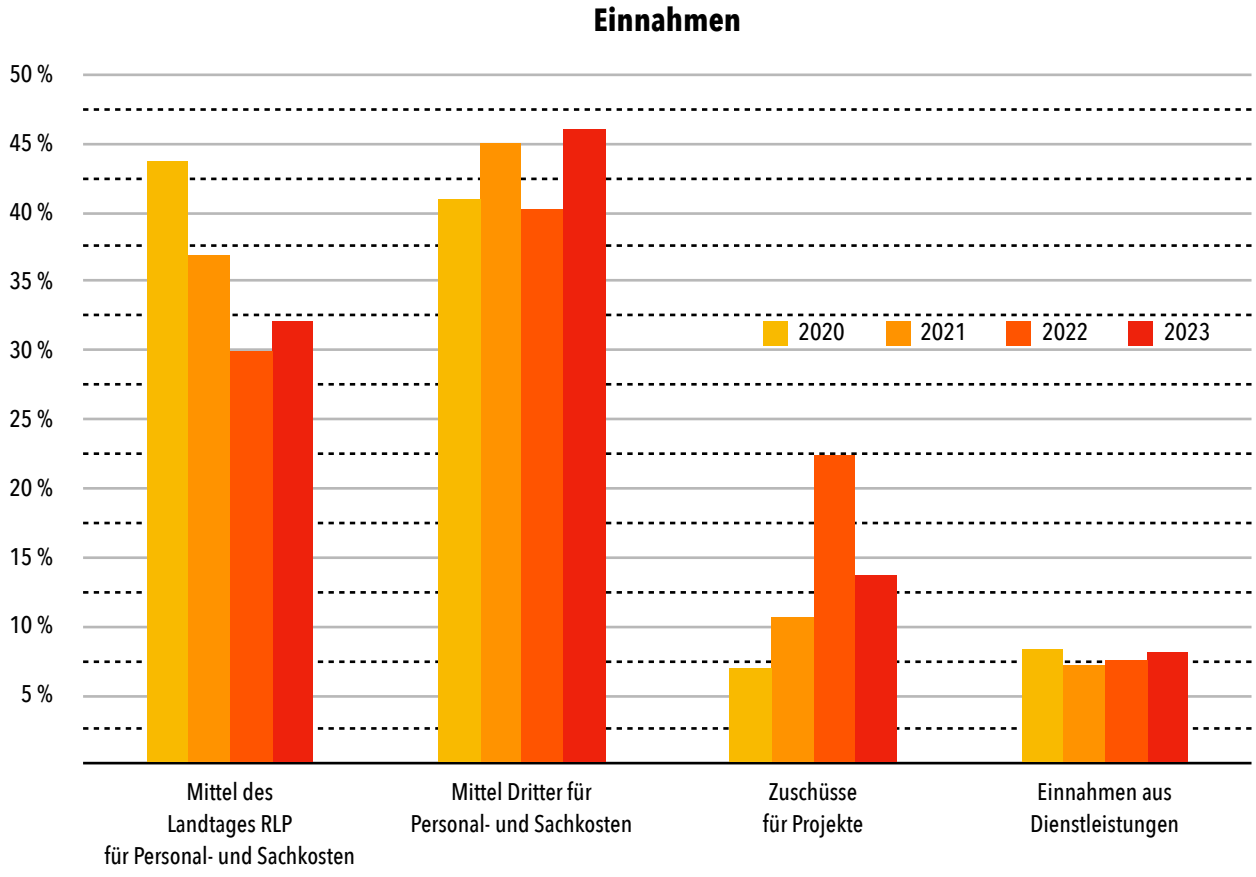
Die Leiterin des Praktika- und Mobilitätsbüros vertritt das Haus Rheinland-Pfalz

seit 2011 als GeschäftsführerIn des Vereins „Volontariats Maison de Rhénanie-Palatinat" (Bernhard Schaupp bis Dezember 2019, Franziska Riegger seit Dezember 2019)

seit 2011 als Mitglied im Regionalkomitee von PEJA (Projet européen Jeunesse en action) des Ministeriums Jeunesse et Sports bzw. den daraus hervorgegangenen Komitees (CoRéMob, Agitateurs de Mobilité…)

- **Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2023**





Edito

Das Jahr **2023** zeigte, wie auch in den Jahren zuvor, eine **weitere Diversifizierung der Aktionen und Projekte** des Hauses. Die **Grundsäulen Spracharbeit, Mobilität und Kultur** haben in ihrer Entwicklung dazu geführt, dass nun auch viele **transversale Aktionen** stattfinden. Zudem ist festzustellen, dass das Haus Rheinland-Pfalz als deutsch-französische Institution und sein Team immer wieder als Experte und Referent, auch über die Grenzen der Region Burgund-Franche-Comté, angefragt werden.

Gemeinsam mit seinem Partnernetzwerk konnte das Haus Rheinland-Pfalz im Jahr 2023 zahlreiche innovative, neue Projekte und Aktionen umsetzen.

1. Deutsch-Französisches Schülerparlament, Landtag RLP Mainz, 19. Januar 2023

Zum **deutsch-französischen Tag** im Januar wurde, in Kooperation mit dem Landtag Rheinland-Pfalz, der Maison de l'Europe en Bourgogne-Franche-Comté und dem Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz, mit großer Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerkes, zum ersten Mal ein **deutsch-französisches Schülerparlament** mit insgesamt fast 85 Schüler·innen aus AbiBac-Klassen aus Rheinland-Pfalz und Burgund-Franche-Comté im Landtag Rheinland-Pfalz organisiert. Die Schüler·innen erarbeiteten zwei Tage lang in vier Ausschusssitzungen zu den Themen Zukunft Europas, Energiewende und Klimaschutz, Umweltschutz und nachhaltiges Leben sowie Demokratiestärkung Resolutionen, über die während der Schülerparlamentssitzung am 19. Januar debattiert und abgestimmt wurde. Die Sitzung begann nach einer Begrüßungsansprache von Landtagspräsident Hendrik Hering und dem deutschen Generalsekretär des Deutsch-Französischen Jugendwerkes mit der Wahl zweier Parlamentspräsident·innen. Zu jedem Thema stellte ein·e Ausschussvertreter·in die Resolutionen vor.

Im März fand der erste **deutsch-französische Bürgerdialog** seinen **Abschluss** mit einem gemeinsamen Besuch der Teilnehmer·innen im Europaparlament in Straßburg.

Endrunde Deutsch-Polnischer Jugendpreis, trinationales Projekt „Bei mir, bei Dir"

Das **trinationale Projekt „Bei mir, bei Dir"** war **Teilnehmer** bei der **Endrunde** des **Deutsch-Polnischen Jugendpreises in Warschau**.

Zum **Tag der deutschen Einheit** organisierte das **Generalkonsulat in Lyon** zum ersten Mal ein **Jugendfest** für Schüler·innen und Studierende, zu dem das Haus Rheinland-Pfalz für einen Informations- und Animationsstand eingeladen wurde.

Ende des Jahres wurde erstmals in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Germanistik der Université de Bourgogne ein **Studientag** zur Vorbereitung der **Lehrer·innenprüfung Agrégation** durchgeführt. In hybrider Form nahmen mehr als 70 interessierte Personen an dieser Fortbildung teil, die für diese sehr komplexe Prüfung eine Vorbereitung mit Vorträgen von Germanisten aus Deutschland und Frankreich bot.

2023 stand auch unter dem Zeichen mehrerer **Jubiläen**, bei denen das Haus Rheinland-Pfalz involviert war:

Die **Städtepartnerschaft** zwischen **Mainz und Dijon** feierte ihren **65. Geburtstag**, was sich in verschiedenen Aktionen des Hauses widerspiegelte, so z.B. zu den Rheinland-Pfalz-Tagen. Außerdem feierte das **4er-Netzwerk** Oppeln, Mittelböhmen, Rheinland-Pfalz, Burgund-Franche-Comté sein **20. Jubiläum** in Besançon und Dijon.

OB Nino Haase und Maire François Rebsamen

Der **„Grand Coup de Coeur"**, die große Aktion des Hauses Rheinland-Pfalz zum deutsch-französischen Tag im Januar, fand 2023 mit sehr großer Beteiligung in **Autun** statt (s.S. 31).

Die **Kulturarbeit** erreichte 2023 insgesamt über **12000 Personen** und präsentierte Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur, Kunst, Vortragsreihen etc. in Dijon und der Region Burgund-Franche-Comté). Die traditionellen Rheinland-Pfalz-Tage fanden am 25. und 26. Juni 2023 zum 25. Mal statt. Der Zuspruch war wieder enorm und zeigt die Stellung, die dieses Volksfest in Dijon und Umgebung einnimmt (s.S.13).

Im Bereich der **Berufsbildung** wurde das quadrinationale **ERASMUS-Projekt im Bereich der Holzverarbeitung** mit Teilnehmer:innen aus Mittelböhmen, Rheinland-Pfalz, Burgund-Franche-Comté und Rumänien erfolgreich abgeschlossen. Als besondere Veranstaltung ist in diesem Bereich außerdem das **Kolloquium zur Umsetzung der Mobilität im Bereich der beruflichen Bildung** am 13. und 14. November hervorzuheben, bei dem 24 Teilnehmer·innen von mehreren Partnerorganisationen und -institutionen in Rheinland-Pfalz und Burgund-Franche-Comté teilnahmen. (s.S.?)

Im Bereich der **Spracharbeit** wurde das **Lehrkräfteaustauschprogramm „Klasse getauscht"** weitergeführt, dieses Mal mit 4 Tandems. Mit Wirkung zum 1. August 2023 begann Nadine Fuß als Nachfolgerin von Dr. Friderike Beyer über eine Zuweisung aus dem Bildungsministerium Rheinland-Pfalz als Leiterin der Sprachabteilung. (s.S.18)

Die **Bibliothek** des Hauses bietet eine Leseecke und einen thematischen Büchertisch als weiteren Zugang an. Die deutsch-französische Stadtrallye konnte, mittels einer intensiven Kommunikation an die Bildungseinrichtungen der Region, einen immer größeren Zuspruch erfahren (s.S.27).

Regionenbotschafter 2023/2024
Ryad und Mats

Die **Mobilitätsprogramme** bilden nach wie vor einen der wichtigsten Teile der Arbeit des Hauses Rheinland-Pfalz. Die Angebote wurden auch 2023 stetig erweitert. So wurde z.B. das, durch die Leiterin der Mobilitätsabteilung des Hauses Rheinland-Pfalz initiierte, Projekt der „**Regionenbotschafter·innen**" im Rahmen des Service Civique sehr erfolgreich fortgeführt. Das nun bereits dritte Botschafter-Tandem begann im Oktober 2023 im jeweiligen Heimatland. (s.S.30)

Im Jahr 2023 wurde, mit Unterstützung des Deutsch-französischen Jugendwerks und der Körber-Stiftung, eine neue Ausgabe des **deutsch-französischen Geschichtswettbewerbs** umgesetzt. Im Hinblick auf das Sportjahr 2024 verdeutlicht das Thema „**Gesellschaften in Bewegung: Der Sport zwischen Deutschland und Frankreich**" den Willen, den teilnehmenden Schüler·innen eine möglichst breite Palette an Themen zur Bearbeitung zu geben. (s.S. 46)

Mehrere **Delegationen** kamen 2023 nach Burgund-Franche-Comté und ins Haus Rheinland-Pfalz. Hier sind vor allem die Delegation der **Stadt Mainz** unter Führung des neuen Oberbürgermeisters Nino Haase, im Rahmen der

Haushalts- und Finanzausschuss Landtag im Haus Rheinland-Pfalz, 27. November 2023

Feierlichkeiten zu 65 Jahre Städtepartnerschaft Mainz - Dijon und die Delegation des **Haushalts- und Finanzausschusses des Landtages Rheinland-Pfalz** hervorzuheben.

Das Haus Rheinland-Pfalz wurde auch immer wieder für **Empfänge** und ähnliche Veranstaltungen angefragt. Mehrere **Partnerschaftskomitees** wurden so empfangen, dies sogar über die Grenzen der Region und des Landes hinweg als die Komitees von Etrat-la-Tour (Auvergne-Rhône-Alpes) und Vörstetten (Baden-Württemberg) während ihres Treffens in Dijon auch dem Haus einen Besuch abstatteten, um über die Aktivitäten informiert zu werden und sich für ihren Austausch Impulse zu holen. Außerdem wurde auch über die Alliance Française eine Schüler·innen-Gruppe aus Erfurt empfangen.

Um die Besucher·innen und Kursteilnehmer·innen besser administrativ begleiten zu können, besteht seit Sommer 2023 die **Möglichkeit** per **Bankkarte** im Haus Rheinland-Pfalz zu bezahlen. Dies erleichtert sowohl für die interne Verwaltung, als auch für die Nutzer·innen, die Zahlungsvorgänge.

Betriebsausflug, Mainz, Dezember 2023

Das **Team des Hauses** kam anlässlich eines **Betriebsausfluges** kurz vor Weihnachten 2023 nach **Mainz** und besichtigte dort den **Landtag** sowie während einer **Stadtführung** auch das **Gutenberg-Museum**. Natürlich durfte auch ein Besuch auf dem **Weihnachtsmarkt** nicht fehlen.

Das **Medienecho** blieb auch 2023 sehr groß. Besonders zu erwähnen ist in diesem Rahmen der **Arte-Dokumentarfilm „Deutschland-Frankreich. Beziehungsstatus ungeklärt"**, bei dem lange Sequenzen und mehrere Interviews während des Festes „Was ist das, Rue Buffon" 2022 gedreht wurden. Dieser Film wurde zum deutsch-französischen Tag 2023 gezeigt und ist in regelmäßigen Abständen auch auf dem Internet abrufbar.

Es bleibt nach wie vor wichtig, dass das Haus auch in der Öffentlichkeitsarbeit sichtbar ist. In den sozialen Medien wurde ein LinkedIn-Auftritt hinzugefügt, außerdem gibt es nun auch **Tassen** und **Luftballone** mit dem Logo des Hauses.

Insgesamt war **2023** ein Jahr, in dem das **Haus Rheinland-Pfalz** sein **Profil als regionaler und nationaler Akteur** im Deutsch-Französischen Kontext weiter stärken und die Entwicklungen der letzten Jahre überaus erfolgreich fortführen konnte. Dies soll mit unveränderter Intensität in Zukunft weitergeführt werden. Der Platz des Hauses im allgemeinen deutsch-französischen Rahmen ist über die Grenzen von Rheinland-Pfalz und Burgund-Franche-Comté hinaus sicht- und spürbar und kann als Erfolg der jahrzehntelangen intensiven Arbeit gewertet werden.

Bernhard Schaupp

Kulturveranstaltungen

• Thematische Schwerpunkte

Das Jahr 2023 zeigte wieder eine intensive Aktivität des Haus Rheinland-Pfalz im Bereich der Kulturveranstaltungen.

„**Was ist das Rue Buffon**", das seit vielen Jahren sehr beliebte Sommerfest des Hauses Rheinland-Pfalz, erfuhr 2023 seine 25. Auflage. Auch in diesem Jahr fand das Fest einen ungebrochenen Zulauf, fast 4.000 Besucher·innen feierten bei Bier (Hachenburger Brauerei), Wurst (Metzgerei Gries) und Wein (Weingut Hammel-Hundinger) aus RLP. Nachdem bereits im Vorjahr die Kuchen von Auszubildenden der **Handwerkskammer Koblenz** gebacken wurden, konnten im Jahr 2023 Auszubildende aus Koblenz während eines Aufenthaltes im Ausbildungszentrum Ecole des Métiers diese Kuchen backen, auch unter Beteiligung von französischen Auszubildenden. Die Resonanz zu dieser Backkunst war durchweg positiv, so dass schon vor Ende des Festes alle Kuchen verkauft wurden. Für die musikalische Umrahmung sorgten **Jermaine Reinhardt Trio, Julian Camargo und Caro Trischler** und die **Fanfare Piotr**. Animationen für Groß und Klein fanden durch die **Compagnie Clair Obscur**, den Stelzenläufern **„Groom"** und den Zauberer **Cabotin** statt. **La Caravane des Jeux** und die **mobiklasse.de** sorgten für vielfältige Animationen. Im Jahr 2023 fand zum ersten Mal eine Kooperation mit dem **Gutenberg-Museum** statt, das zwei **mobile Druckerpressen** zur Verfügung stellte, mit denen und kleine und große Kinder zahlreiche Motive drucken konnten. Das Publikum konnte sich auch einen Überblick über die Aktivitäten des Hauses mit einer Fotorückschau über das Jahr 2022/2023 schaffen. Ein wichtiger Bestandteil des Festes war dieses Jahr der **Stand des Landtages Rheinland-Pfalz** bei dem u.a. mit einem Quiz sowohl das Land als auch der Landtag näher kennengelernt werden konnten. Es war ein wichtiger Aspekt bei der Gelegenheit des Festes auf die Beziehung zwischen dem Landtag Rheinland-Pfalz und dem Haus Rheinland-Pfalz hinzuweisen.

Was ist das, Rue Buffon 2023

Arno Frank, Juni 2023

Im Bereich der **Literatur** fanden im Jahr 2023 Lesungen mit **Arno Frank** und **Benjamin Cors** statt. Der Deutsch-Franzose Benjamin Cors präsentierte in einer sehr lebhaften Lesung den neuen Band „Schattenland" seiner in Frankreich spielenden Krimireihe um den Personenschützer Nicolas Guerin. Arno Frank stellte seinen neu erschienenen Roman „Seemann vom Siebener" vor. Dieses konnte er, neben der Lesung im Haus Rheinland-Pfalz, vor Schüler·innen einer Abibac-Klasse im Lycée Charles de Gaulle vorstellen. Die vorgesehene Lesung mit Nils Minkmar zu seinem Roman „Montaignes Katze" musste leider kurzfristig aufgrund einer Erkrankung des Autors abgesagt und verschoben werden. Sie wird 2024 nachgeholt werden.

Auch die **Musik** spielte wieder eine wichtige Rolle. So konnte z.B. eine Jazz-Band beim Jazz-Festival „D'Jazz dans la Ville" in Dijon vorgestellt werden. „**Fenomen 4**" des Mainzer Akkordeonisten Fe Fritschi begeisterte ein zahlreiches Publikum im Innenhof „Cour de Bar" des Herzogspalastes in

Dijon. Ein künstlerisches Highlight waren die beiden Konzerte mit der **9. Symphonie Beethovens** als Kooperation des **Orchestre Dijon Bourgogne (ODB)** mit dem **Philharmonischen Staatsorchester Mainz** in Dijon und Besançon. Diese Konzerte boten die Gelegenheit, mit Vertretern beider Orchester im Haus Rheinland-Pfalz eine Diskussionsrunde zum Thema „**Kultur und Musikleben in Deutschland und Frankreich**" anzubieten. Die Konzertreihe wurde mit zwei Konzerten zu einer Ausstellungseröffnung abgerundet. **Andreas Steffens und Daniel Ziegler** präsentierten eine Klangcollage und der Flötist **Patrick Rudant** spielte „Au début, presque rien". Außerdem fand in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Musikwissenschaft der Université de Bourgogne ein **Workshop** zu Interpretationsfragen der **„Sechs Suiten für Violoncello" von Johann Sebastian Bach** statt, bei dem der Mainzer Cello-Professor **Manuel Fischer-Dieskau** als Gastdozent eingeladen war.

Workshop mit
Prof. Manuel Fischer-Dieskau

2023 fanden verschiedene Ausstellungen statt. Das Jahr wurde eröffnet mit einer **Rückblick** des Regionalrates Bourgogne-Franche-Comté auf **60 Jahre Partnerschaft** mit dem Land Rheinland-Pfalz. Der Vizepräsident des Regionalrates für internationale Beziehungen, Patrick Molinoz, eröffnete die Ausstellung mit einem Diskussionsabend. Danach nahm der Fotograf **Marc Köschinger** die Besucher·innen auf eine Reise durch Frankreich und Deutschland mit. Die schwarz-weiß-Fotografien unter dem Titel **„Das Märchen vom Unterschied"** stellten die Zuschauer·innen vor die Frage, ob man sich nun in Frankreich oder in Deutschland befinde. In der letzten Ausstellung vor der Sommerpause mit dem Titel „**La vision du grand cercle. Sur les ailes de l'imagination. Pensées dessinées**" zeigte die Künstlerin **Nikola Jaensch,** die 2021 **Stipendiatin in der Saline Royale in Arc-et-Senans war** Arbeiten, die sie unter dem Eindruck der Konzepte und der Arbeit von Claude-Nicolas Ledoux erstellte. Der Metallkünstler **Jesco von Puttkamer** stellte unter dem Titel **„Dynamische Malerei auf Blech"** mehrere Installationen aus, die bei der Vernissage durch das oben genannte Duo Andreas Steffens und Daniel Ziegler musikalisch dargestellt wurden. Den Jahresabschluss bildetet die Ausstellung der Mainzer Künstlerin **Theresa Lawrenz,** die 2022 **Stipendiatin in der Saline Royale in Arc-et-Senans** war. Unter dem Titel **„fading memories"** stellte sie mehrere Werke aus, die während ihres Aufenthaltes entstanden sind. Der burgundische Flötist Patrick Rudant kontrastierte diese Werke in seiner Musikkreation „Au début, presque rien".

Vernissage Theresa Lawrenz mit musikalischer
Performance von Patrick Rudant

Im Rahmen des **Vortragsprogrammes** bot der Historiker **Matthias Waechter** einen Rückblick auf **70 Jahre deutsch-französische Beziehungen** unter dem Titel **„Ziemlich beste Freunde"**. Im 60. Jubiläumsjahr der Elysée-Verträge begann er seinen Rückblick mit der Vorgeschichte zu diesen Verträgen. In Zusammenarbeit mit der **Europa-Union Rheinland-Pfalz** und dem **Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz** fand eine **hybride Diskussionsrunde** unter dem Titel **"Deutsch-Französische Freundschaft - vom Élysée-Vertrag bis heute"** statt. Der traditionelle **Vortrag zum Tag der deutschen Einheit** wurde durch den

deutschen Generalsekretär des DFJW, Tobias Bütow gehalten und behandelte die Frage nach den derzeitigen Herausforderungen für die deutsch-französischen Jugendbegegnungen und deren Wichtigkeit.

Im Rahmen der Europäischen Tage des Denkmals fand auch in diesem Jahr im September der **Tag der offenen Tür** des Haus Rheinland-Pfalz statt. Besucher·innen können sich an diesem Tag zu den Aktivitäten des Hauses informieren, sich bei den Sprachkursen einschreiben und einen gratis angebotenen Einstufungstest wahrnehmen. Selbst gebackene Kuchen, Kaffee, Bretzeln und Wein runden diese Veranstaltung ab.

In Zusammenarbeit mit der **Université de Bourgogne** fand zum ersten Mal ein **Studientag** zur Vorbereitung der französischen Lehrer·innenprüfung **„Agrégation"** statt. Die relevanten Themen aus den Bereichen Literatur, Landeskunde und Geschichte wurden von Spezialisten aus Deutschland und Frankreich fachkundig vorgestellt.

Im Dezember lockte die **Adventsfeier** mit Glühwein, Plätzchen, Waffeln wieder ein zahlreiches Publikum ins Haus Rheinland-Pfalz. Es wurde unter dem Adventskranz gewichtelt und gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Zum ersten Mal angeboten wurde auch ein Programm für Jugendliche und kleine Kinder. Der Kulturfreiwillige des Hauses Rheinland-Pfalz organisierte ein Escape-Game zum Thema Advent und Weihnachten und eine Praktikantin eine deutsch-französische Lesung für Kinder zwischen 2 und 5 Jahren.

Adventsfeier

- **Die Kulturveranstaltungen im Jahr 2023 auf einen Blick**

in Verbindung mit Schlüsseldaten und/oder lokalen Events

Aperçu des manifestations culturelles en 2023

en lien avec des dates-clé et/ou événements locaux

Ausstellungen / Expositions

"Burgund-Franche-Comté Rheinland-Pfalz 1962-2022
60 Jahre deutsch-französische Partnerschaft in Bildern"

Marc Köschinger, "Das Märchen vom Unterschied"

Jesco von Puttkamer, "Dynamische Malerei auf Blech"

Theresa Lawrenz, "fading memories"

"La Vision du grand cercle. Sur les ailes de l'imagination. Pensées dessinées de **Nikola Jaensch**"

Lesungen / Lectures

Benjamin Cors, "Schattenland"

Arno Frank, "Seemann vom Siebener"

Printemps de l'Europe Dijon & Besançon

Konzerte / Concerts

Duo **Andreas Steffens** & **Daniel Ziegler**

Patrick Rudant, Flötist: "Au début presque rien"

Dijoner Festival "D'Jazz dans la Ville"

Jazz-Band **"Fenomen 4"**

Orchestre Dijon Bourgogne (ODB) & Philharmonisches Staatsorchester Mainz - Ludwig van Beethoven, 9. Symphonie

Vorträge & Diskussionsrunde

Conférences & tables rondes

Matthias Waechter: "Ziemlich beste Freunde"

Tobias Bütow, Generalsekretär DFJW: "Die Zukunft für die Jugend gestalten: Perspektiven, Herausforderungen und Fragen deutsch-französischer Jugendprojekte"

Tag der deutschen Einheit

Vertreter·innen vom Orchestre Dijon Bourgogne (ODB) & Philharmonischen Staatsorchester Mainz: "Kultur und Musikleben in Deutschland und Frankreich"

Dr. Matthias Gemählich, **Ingo Espenschied**, **Jonathan Spindler**, Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz/4er-Netzwerk e.V. & **Norbert Herhammer**, Präsident Europa Union Rheinland-Pfalz: "Deutsch-Französische Freundschaft - vom Élysée-Vertrag bis heute"

60. Jubiläum Elysee-Vertrag

Tag der offenen Tür / Journée portes-ouvertes

Europäische Tage des Denkmals

20. Jubiläum des 4er-Netzwerk-Abkommen

65 Jahre Partnerschaft Mainz-Dijon

Was ist das Rue Buffon?

Adventsfest / Fête de l'Avent

Nach der Kamishibai-Lesung rundet eine thematisch passende Bastelaktivität das Atelier in der Stadtbibliothek ab.

Kindernachmittag in der Adventszeit mit einer vorweihnachtlichen Geschichte in deutscher Sprache (09. Dezember 2023)

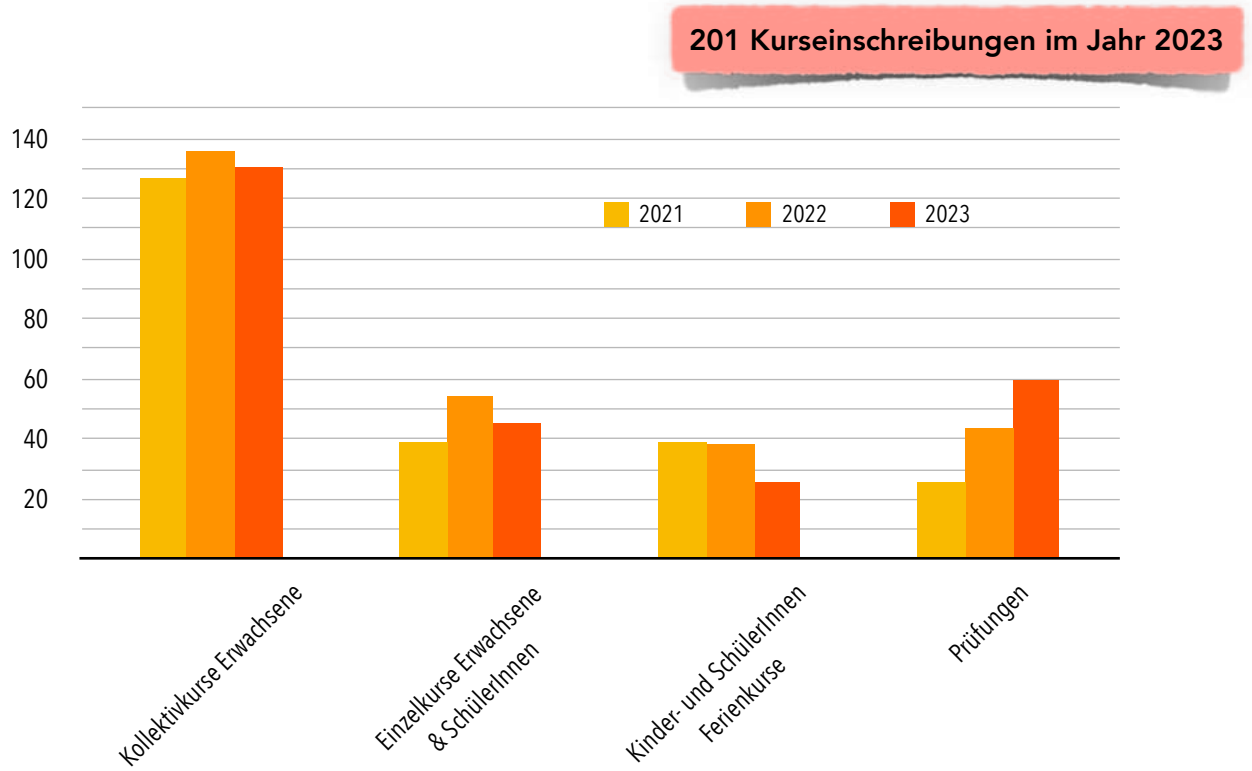
Spracharbeit zu Begrifflichkeiten rund um das Weihnachtsfest und deutsche Traditionen

Deutsch vermitteln

In der Sprachabteilung des Hauses fand im August 2023 ein Personalwechsel statt: Nachfolgerin von Frau Dr. Friderike Beyer, die die Abteilung von Februar 2020 bis Juli 2023 leitete, wurde Frau Nadine Fuß, die wie ihre Vorgängerin vom Bildungsministerium des Landes Rheinland-Pfalz für eine Dauer von drei Jahren nach Dijon entsendet wird. Ansonsten besteht die Abteilung nach wie vor aus vier Lehrerinnen, die den Sprachunterricht in Gruppen- und Einzelkursen übernehmen. Daneben werden jedes Jahr auch mehrere Projekte realisiert.

• Sprachkurse und -prüfungen

Im Haus Rheinland-Pfalz wird nach dem **Europäischen Referenzrahmen** unterrichtet, es ist **Prüfungszentrum** des Goethe-Instituts, des TestDaF-Institutes und der Deutsch-Französischen Industrie- und Handelskammer Paris. Es ist außerdem als **Fortbildungs-Einrichtung** in Deutschland und Frankreich anerkannt.



Im Jahr 2023 legten 59 Deutschlernende eine Prüfungen ab, woraus sich im Vergleich zum Vorjahr ein erneuter Zuwachs in diesem Bereich ergibt.

Die Anzahl der Einschreibungen hat im Vergleich zum Vorjahr leicht abgenommen. Die Anfängerkurse sind dabei weiterhin gut gefüllt, gerade auch durch Arbeitnehmer·innen, die ihre Kursteilnahme über ihren Arbeitgeber bzw. über das Fortbildungsbudget, das ihnen der französische Staat zur Verfügung stellt, finanzieren lassen. Die Teilnehmerzahlen sinken hingegen eher bei den Kursen auf höherem Sprachniveau auch im Zusammenhang mit dem steigenden Alter der oft langjährigen Kursteilnehmer, so besteht der Literaturkurs „Lesenswert“, der lange Jahre eine stabile Teilnehmerzahl von rund zehn literaturbegeisterten Deutschlernern aufwies, altersbedingt aktuell nur noch aus drei Teilnehmerinnen.

Bei den Kinder- und Schüler·innen-Ferienkursen bleiben die Teilnehmendenzahlen bedauerlicherweise noch unter dem Vor-Corona-Niveau, obwohl diese Kurse über Social media und bei anderen Gelegenheiten,

beispielsweise dem Kinderfest und der Kooperation mit der benachbarten Stadtbibliothek, durchaus vermehrt beworben wurden. Diese Strategie wird auch weiterhin beibehalten werden, zudem ergeben sich vielleicht auch über die geplante engere Kooperation mit den (ansässigen) Grundschulen weitere Möglichkeiten, neue Interessenten für diese Kurse zu gewinnen.

Alles in allem deckt das Haus Rheinland-Pfalz mit seinem Kursangebot weiterhin eine große Bandbreite ab, die in der Region für Deutschkurse in dieser Form einzigartig ist.

Deutschkurs unserer Lehrerin Ina Grünzig

Deutschlehrerin Ulrike Géa mit Deutschlernenden eines ihrer Kurse

• Weitere Projekte für Deutschlernende

▸ *Kinderfest 2023*

Am 7. Oktober 2023 fand wieder ein Kinderfest statt, das gut besucht war und den knapp 20 Kindern, die teilgenommen haben, einen abwechslungsreichen Nachmittag mit gemeinsamen Spielen, Liedern, ersten Sätzen und Vokabeln auf Deutsch, kreativen Aktivitäten und deutschen Leckereien in Form eines kleinen Nachmittagssnacks bot.

Kinderfest, 7. Oktober 2023

Spaß mit deutscher Musik

Kleine Stärkung mit deutschen Süßigkeiten beim Kinderfest

- ***Kooperation mit der Kinder- und Jugendbibliothek in Dijon***

Seit dem Frühjahr 2022 führen wir gemeinsam mit der hiesigen Kinder- und Jugendbibliothek deutsch-französische Lesungen für Kinder durch, bei denen die Kinder auf spielerische Art und Weise einen ersten Eindruck von der deutschen Sprache erhalten. Dabei ist jede Veranstaltung an jahreszeitlichen Gegebenheiten wie Festen und deutschen Traditionen orientiert und besitzt in der Regel als thematischen Aufhänger eine kurze Geschichte, die den Kindern vorgelesen wird, bevor sich sprachbasierte Aktivitäten, beispielsweise ein Memory mit deutschen Begriffen, und eine kleine Bastelarbeit anschließen. Diese Veranstaltungen sind anzusehen als Ergänzung zu den Kindersprachkursen und den viermal im Jahr stattfindenden thematischen Kindernachmittagen, bei denen es ebenfalls darum geht, Kinder für die deutsche Sprache zu sensibilisieren und ihnen Lust zu machen, Deutsch zu lernen. In der Regel nehmen an diesen Veranstaltungen stets um die zehn Kinder teil.

Vorweihnachtliche Lesung mit spielerischen Anschlussaktivitäten im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Allemand ? Ja, klar !" (13. Dezember 2023)

Memory zu den wichtigsten deutschen Begriffen rund um Weihnachten

- ***Der Sprachwettbewerb « Concours de langue allemande »***

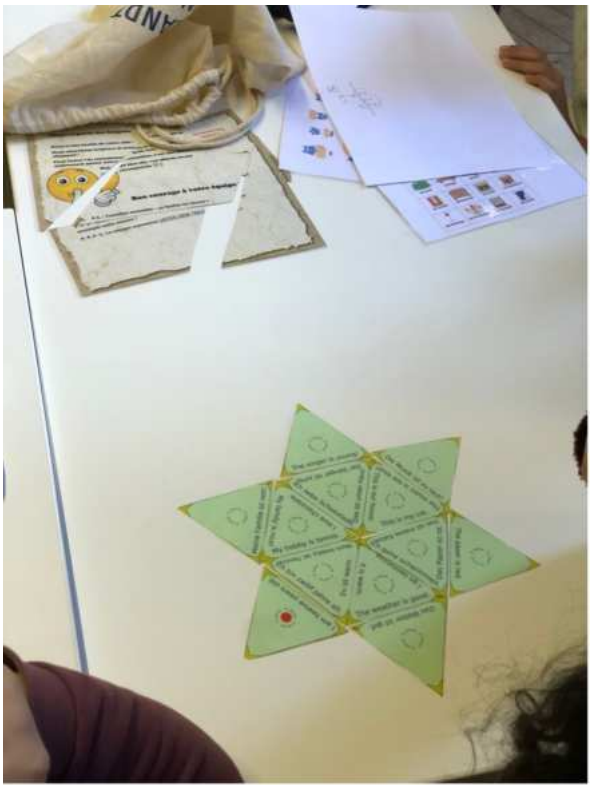
Der Sprachwettbewerb *Concours de langue allemande*, der seit mehreren Jahren in Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsverband parallel in Burgund-Franche-Comté und Rheinland-Pfalz auf zwei Niveaus, zum einen für die collèges bzw. Mittelstufe und zum anderen für die lycées und die Oberstufe angeboten wird, hatte im Jahr 2023 nur Beiträge aus der Oberstufe (lycée) zu verzeichnen. Über die Gründe hierfür können nur Mutmaßungen angestellt werden, trotzdem soll dieser Wettbewerb weiter organisiert werden, da es ihm sicherlich auch noch an Sichtbarkeit fehlt und somit die Lehrkräfte noch nicht gen¨gend zur Teilnahme mobilisiert sind. Die Beteiligung auf rheinland-pfälzischer Seite war bei identischer Themenstellung gut.

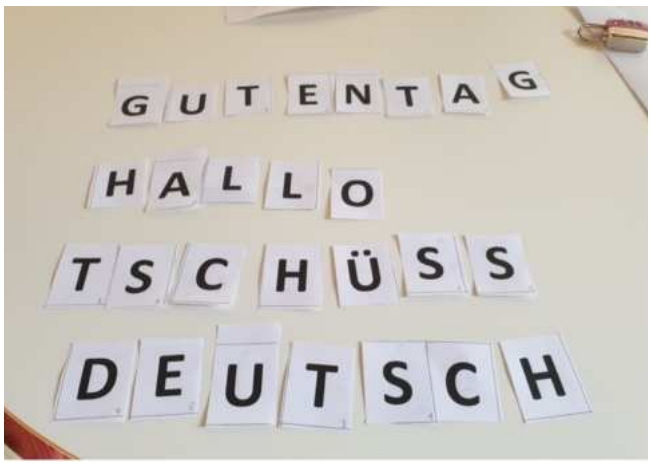
Gewinnen konnten SuS aus einer Deutschklasse des *Lycée international Charles de Gaulle*, alle Beiträge waren auf einem sehr hohen Niveau. Letztendlich konnten damit drei Teams als Gewinner des Wettbewerbs bestimmt werden, deren Mitglieder, insgesamt 13 Schüler·innen, 2024 gemeinsam nach Straßburg fahren werden, um dort die Sieger des Wettbewerbs auf rheinland-pfälzischer Seite zu treffen und sich mit diesen im Rahmen eines 24-stündigen Aufenthalts zur Geschichte und Rolle Straßburgs und des ansässigen Europäischen Parlaments weiterzubilden und auszutauschen. Über die nachträgliche Berichterstattung zu dieser Begegnung können für die Zukunft bestimmt neue Schülergruppen zu einer Teilnahme am Wettbewerb motiviert werden.

- ***Aktion zum Europäischen Sprachentag***

Zum Europäischen Sprachentag, der jedes Jahr am 26. September stattfindet, lud das Haus Rheinland-Pfalz 2023 Deutschklassen der collèges und lycées aus Dijon und der näheren Umgebung zu einem Escape-Game in die Räumlichkeiten in der rue Buffon ein. An mehreren Tagen zwischen dem 26.09. und dem 06.10.2023 besuchten uns im Zuge dessen sechs Lerngruppen mit insgesamt mehr als 120 Schüler·innen. In Kleingruppen und verteilt auf die verschiedenen Räume des Hauses, in denen jeweils ein mysteriöser Rucksack mit mehreren Sprachaufgaben und -rätseln wartete, lösten die kleineren und größeren Sprachexperten ihre Aufgaben mit großer Motivation. Die Belohnung für alle Teilnehmer·innen, ein gut gefüllter Koffer, dessen Zahlenschloss erst gemeinschaftlich geknackt werden musste, war im Garten des Hauses versteckt, wo sich nach dem ca. 45-minütigen Escape-Game noch eine Sprachanimation der mobiklasse-Lektorin anschloss. Während ihres circa 3-stündigen Aufenthalts im Haus Rheinland-Pfalz konnten die Jugendlichen also spielerisch ihre Deutschkenntnisse erproben und erweitern und zudem lernten sie und die begleitenden Lehrkräfte das Haus Rheinland-Pfalz kennen und konnten sich über unsere kulturellen und sprachlichen Angebote informieren.

Auch im Laufe des Jahres wurden im Übrigen immer mal wieder Sprachvormittage - meist auf Nachfrage - organisiert, bei denen Grundschulklassen ein erster Zugang zur deutschen Sprache und Kultur vermittelt werden konnte.





Eindrücke vom Escape-Game, das anlässlich des Europäischen Tags der Sprachen im Haus Rheinland-Pfalz für Schulklassen organisiert wurde (26. September 2023 und weitere Termine)

- ***Lehreraustauschprogramm „Klasse getauscht"***

Außerdem fand das in Deutschland einmalige Lehreraustauschprogramm „Klasse getauscht" mit der Unterstützung des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz und des Deutsch-Französischen Jugendwerkes 2023 in gemeinsamer Organisation mit dem Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz zum dritten Mal statt. Sieben Lehrerinnen und ein Lehrer kamen erstmalig am Abend des 16. Juni in Dijon zusammen, um vor allem ihre·n Austauschpartner·in endlich persönlich kennenzulernen, aber auch, um vorbereitende Informationen zu ihrem dreiwöchigen Aufenthalt im Partnerland zu erfahren. Die sehr kommunikative und pflegeleichte Gruppe traf sich daraufhin ein zweites Mal, eine Woche später, in Mainz, um auch die jeweilige deutsche Schule zu besuchen und um bereits konkrete Unterrichtsvorhaben gemeinsam mit dem Austauschpartner abzusprechen, bevor der eigentliche Austauschaufenthalt dann am 25. September begann. Beim Abschlusstreffen am 14. Oktober in Dijon, wurde schließlich deutlich, dass alle Teilnehmenden das Programm als unglaublich bereichernd für sich und ihre schulische Tätigkeit empfunden haben und die Teilnahme uneingeschränkt weiterempfehlen. Auch bei den Partnerorganisationen wie dem Deutsch-Französischen Jugendwerk, dem Partnerschaftsverband und insbesondere den Verantwortlichen der Akademien von Dijon und Besançon genießt „Klasse getauscht" hohes Ansehen.

Die Teilnehmer des Lehreraustauschprogramms „Klasse getauscht!" 2023 beim Vorbereitungstreffen im Haus Rheinland-Pfalz in Dijon (17. Juni 2023)

Konkretere Unterrichtsabsprachen der jeweiligen Austauschpartner beim zweiten Vortreffen in Mainz (24. Juni 2023)

Austausch über die Schulsysteme in Frankreich und Deutschland in Dijon

Erfahrungsaustausch und Auswertung des Programms beim Abschlusstreffen aller Teilnehmer im Haus Rheinland-Pfalz im Anschluss an den dreiwöchigen Unterricht in der Partnerregion (14. Oktober 2023)

• Angebote für Französischlerner·innen und -lehrer·innen aus Deutschland

‣ *vhs-Kooperation „Lernen wie Gott in Frankreich"*

Die Bildungswoche „Lernen wie Gott in Frankreich", die seit nunmehr 15 Jahren Teilnehmer·innen der Französischkurse rheinland-pfälzischer Volkshochschulen nach Dijon führt, wurde auch im vergangenen Jahr wieder erfolgreich durchgeführt. Vom 02. bis zum 07. Juli 2023 beschäftigten sich die elf Beteiligten intensiv mit Konzepten der Nachhaltigkeit in der französischen Gastronomie (Motto des Kurses: *Au resto : vers une gastronomie durable ?*) und weiteren aktuellen Entwicklungen im kulinarischen Bereich und gewannen so vertiefte Einblicke in einen sehr bedeutenden Bestandteil der französischen Kultur und Gesellschaft. Ein Tandemnachmittag mit Möglichkeit zum Austausch mit einem französischen Partner bzw. einer französischen Partnerin sowie eine Tagesexkursion zu einem Bauernhof der Region standen ebenfalls auf dem Programm. Der Tandemnachmittag, der aufgrund seiner zugrundeliegenden Methodik stets ein Highlight für die Kursteilnehmer·innen ist, da er die Interaktion mit Kursteilnehmer·innen der Deutsch-Sprachkurse (als Lern- und Kommunikationspartner für die Französischlerner) vorsieht, stellt also jedes Mal eine direkte Verbindung zum französischsprachigen Publikum des Hauses her und ist damit eine echte Bereicherung für alle Beteiligten.

Französischunterricht im Rahmen des vhs-Kurses „Lernen wie Gott in Frankreich" (02.-07. Juli 2023)

Exkursion der vhs-Kursteilnehmer nach Buffard et Arc-et-Senans mit Besichtigung eines landwirtschaftlichen Betriebs

Vortrag im vhs-Kurs zum Thema „Au resto: vers une gastronomie durable" durch Antoine Barré-Foncelle, Besitzer des Restaurants „La Menuiserie" in Dijon

▸ *Mitwirkung an der Fachtagung des VdF in Mainz*

Am 19. September 2023 war das Haus Rheinland-Pfalz zudem auf der rheinland-pfälzischen Fachtagung des Vereins der Französischlehrerinnen und -lehrer in Mainz mit einem Atelier, das in Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz vorbereitet und durchgeführt wurde, durch die Leiterin der Sprachabteilung vertreten. Der Titel der Veranstaltung, zu der sich rund ein Dutzend Lehrer·innen angemeldet hatte, lautete „Rheinland-Pfalz / Burgund-Franche-Comté: eine Regionalpartnerschaft im Dienst der Schulen". Nachdem die Tätigkeitsbereiche der beiden Institutionen vorgestellt worden waren, bot sich auch die Gelegenheit, mit den anwesenden Lehrern ins Gespräch zu kommen und sich über konkrete Fragen, Wünsche und Ideen zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auszutauschen.

• mobiklasse.de in der Region Bourgogne-Franche-Comté

Hauptaufgabe der „mobiklasse.de"-Lektor·innen ist es, französischen Schüler·innen auf spielerische Art und Weise ein aktuelles und modernes Bild der deutschen Sprache und Kultur zu vermitteln und Vorurteilen gegenüber dem Partnerland entgegenzuwirken.

Das Lektorat im Haus Rheinland-Pfalz in Dijon wurde im Jahr 2023 bis Ende Juni von Anna Unterkircher und ab September 2023 von Charlotte Seltz besetzt. Die beiden Lektorinnen warben an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in der Region Bourgogne-Franche-Comté für das Erlernen der deutschen Sprache und für Mobilitätsprogramme mit dem Partnerland. Zudem waren sie als DAAD-Sprachassistentinnen im Departement Germanistik der Université de Bourgogne und der Hochschule ESIREM (Ingenieurs-Hochschule) eingesetzt. Dort gaben sie einmal pro Woche einen „Expression orale"-Kurs für LEA-Studierende (angewandte Fremdsprachen), sowie einen „Allemand élémentaire"-Kurs, welcher von allen Studierenden der ESIREM (École Publique d'Ingénieurs) belegt werden konnte. Dabei erreichten die Lektorinnen jede Woche rund 50 Studierende.

▸ *Sonderkationen im Jahr 2023*

JANUAR	Tandemwoche mit mobiklasse.de-Lektorin aus Lille – Durchführung eines Ateliers „Methoden zur Sprachanimation"
MÄRZ	Teilnahme an einem Tag der offenen Tür in einem Collège in Montbéliard
MAI	Stand beim Fête de l'Europe in Dijon und Besançon
JUNI	Stand beim Fête de la musique vom DFJW in Paris Animationen im Rahmen des Sommerfestes am Haus Rheinland-Pfalz
SEPTEMBER	Animationen im Rahmen des Sommerfestes am Haus Rheinland-Pfalz Animationen im Haus Rheinland-Pfalz im Rahmen des Europäischen Sprachentages
NOVEMBER	Tandemwoche mit mobiklasse.de-Lektorin aus Tours Teilnahme am Forum Franco-Allemand in Straßburg
DAS GANZE JAHR ÜBER	Animationen für École primaire-, Collège- & Lycée-Schüler·innen in der Bourgogne-Franche-Comté Sprachkurse an der Université de Bourgogne und der ESIREM

Mobiklasse.de-Lektorin Charlotte Seltz bei Animationen

Forum franco-allemand in Straßburg

Charlotte Seltz und Anna Unterkircher in Neuilly-Crimolois

Mobiklasse.de-Lektorinnen Anne Gärtner und Charlotte Seltz bei Tandemwoche in Lyon

• Informations- und Dokumentationsstelle

Die Informations- und Dokumentationsstelle des Hauses Rheinland-Pfalz ist für alle Interessierten während der Öffnungszeiten zugänglich. In der Eingangshalle bieten vier deutsche Tages- und Wochenzeitungen, eine lokale französische Tageszeitung, sowie zehn Kunst-, Kultur-, Politik- und Sprachmagazine die Möglichkeit, sich vornehmlich in deutscher Sprache, zum aktuellen Tagesgeschehen bzw. zu Tendenzen der jeweiligen Bereiche zu informieren. In 2023 wurde zusätzlich die deutsche feministische Zeitschrift « Missy-Magazin » abonniert.

Die Bibliothek, die ca. 3.700 hauptsächlich deutschsprachige und größtenteils entleihbare Printmedien umfasst, bietet Werke der Bereiche Sprach-, Kultur- und Literaturwissenschaft, Kinder- und Jugendliteratur, Comics, Kunst, Landeskunde, Geschichte, Politik, deutsch-französische Beziehungen, Belletristik, Biografien, Lehr- und Lernwerke, Werke deutscher Klassiker und Belletristik in einfacher Sprache, sowie einen Sonderbereich über Rheinland-Pfalz.

Hinzu kommen einige französische Übersetzungen, bilinguale Bücher, sowie Werke von französischsprachigen Autor·innen zu Themen, die Deutschland und die deutsch-französischen Beziehungen betreffen. In 2023 wurden hauptsächlich Kinder- und Jugendbücher angeschafft. Die Kinderbücher werden als pädagogische Lehrmittel in den Deutsch-Kinderkursen genutzt und vielfach von Kindern und Jugendlichen deutschsprachiger Familien der Region ausgeliehen.

Der Bestand der Bibliothek umfasst zusätzlich ca. 300 audiovisuelle Medien.

Für Lehrende aus der Region Bourgogne-Franche-Comté besteht außerdem die Möglichkeit, Prospekte, Poster und Informationsmaterial für ihren Unterricht und Veranstaltungen von unserer Dokumentationsstelle zu bekommen.

Das Ausleihangebot wird rege genutzt und in 2023 wurden ca. 100 verschiedene Medien an über 50 Besucherinnen und Besucher verliehen.

Eine Leseecke in der Bibliothek lädt außerdem dazu ein, vor Ort in den Büchern, Zeitungen und Magazinen zu stöbern.

Ein Büchertisch in der Bibliothek, der regelmäßig zu aktuellen Themen umdekoriert wird, hebt thematische Werke oder Neuanschaffungen hervor.

Der Bibliothekssaal wird multifunktional genutzt, das heißt er dient auch als Kurs-, Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Sitzungsraum.

Durch die Zusammenarbeit mit Allemagne Diplomatie in Paris, der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT), der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, und vor allem den Goethe-Instituten in Frankreich, kann ein umfangreiches Angebot an Informationsmaterial für unsere BesucherInnen bereitgestellt werden. Besucherinnen und Besucher können sich in der Eingangshalle durch touristische Magazine und Broschüren zu Rheinland-Pfalz und Deutschland informieren.

Für Schulklassen wird des Weiteren eine Dijon-Rallye angeboten, die 2023 überarbeitet und aktualisiert wurde. Durch eine Werbekampagne per Email werden alle Lehrkräfte in Burgund-Franche-Comté und Rheinland-Pfalz über das Angebot informiert und seither ist die Anfrage nach den Rallyes massiv gestiegen. Inzwischen findet sie im Haus Rheinland-Pfalz im Schnitt alle zwei Wochen statt und wird hauptsächlich von deutsch-französischen Gruppen gebucht. In 2023 haben 419 junge Menschen zwischen 12 und 25 Jahren aus Deutschland und Frankreich an der Stadtrallye teilgenommen.

Büchertisch zu erworbenen Neuerscheinungen deutschsprachiger Literatur, September 2023

Aktuelle deutsche Tages- und Wochenzeitungen in der Eingangshalle

Aktuelle deutsche Magazine zu Kultur, Politik und Gesellschaft

Musik- Kolloquium «Les Six Suites pour violoncelle de Bach» in der Bibliothek, März 2023

Deutsch-französische Stadtrallye, Mai 2023

Regalaufteilung in der Bibliothek, September 2023

• Stammtisch

Auch der Ende des Jahres 2019 eingeführte Stammtisch konnte im Jahr 2023 sehr erfolgreich weitergeführt werden. Immer mehr deutschlandaffine Personen aller Altersgruppen treffen sich beim monatlichen Stammtisch, um sich auf deutsch oder französisch (je nach Sprachniveau) auszutauschen und ihre Kenntnisse über Deutschland zu erweitern. Ziel des Stammtischs ist es u.a. Zielgruppen anzusprechen, die über die anderen Projekte und Aktionen des Hauses nicht erreicht werden können. Mit ca. 20-30 Teilnehmenden pro Stammtisch hat sich diese Veranstaltung zu einem wichtigen Treffpunkt für Deutsche und Deutschliebhaber·innen in Dijon etabliert.

Mobilität fördern

Französinnen und Franzosen zwischen 16 und 30 Jahren aus der Region Bourgogne-Franche-Comté öffnet das Haus Rheinland-Pfalz gleich mehrere Türen nach Deutschland. Das Büro für Praktika und Mobilität informiert junge Menschen über Mobilitätsprogramme, vermittelt ihnen Praktika in Rheinland-Pfalz, fördert Austausch und Begegnung und bietet ihnen die Möglichkeit, einen deutsch-französischen Freiwilligendienst in den Bereichen Kultur oder Ökologie zu absolvieren.

• Information und Beratung

Das Büro für Praktika und Mobilität des Hauses Rheinland-Pfalz ist „Infopunkt" des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) und des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). Außerdem informiert es über alle Mobilitätsprogramme der Region Bourgogne-Franche-Comté mit Rheinland-Pfalz und Deutschland.

▸ *Informieren und Bewerben von Mobilitätsprogrammen bei Schüler·innen und Student·innen*

Um die deutsch-französische Mobilität unter jungen Menschen zu fördern, besteht die Stelle des·der „Jugendbeauftragten" im Haus Rheinland-Pfalz, dank der finanziellen Unterstützung des Conseil Régional de Bourgogne-Franche-Comté (Regionalrat) und des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW). Vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 war Anke Fritsch „Chargée de mission ‚Jeunes'" im Haus Rheinland-Pfalz, am 1. September 2023 übernahm Anna Unterkircher ihre Nachfolge.

Mit der Aktion „Coup de Cœur" wirbt der·die Jugendbeauftragte systematisch an Schulen und Universitäten der Region Bourgogne-Franche-Comté für die deutsch- französischen Programme des DFJW und die des Regionalrates von Burgund-Franche-Comté, ferner für die integrierten Studiengänge der Deutsch-Französischen-Hochschule (DFH) mit Schwerpunkt Mainz/Dijon, für den deutsch-französischen Freiwilligendienst, sowie für das gemeinsame Praktikums-Vermittlungsprogramm des Hauses Burgund und des Hauses Rheinland-Pfalz. Seit 2015 wird die Aktion „Coup de Cœur" vom Haus Rheinland-Pfalz auch an rheinland-pfälzischen Schulen (bis zu 14 Tage im Schuljahr) durchgeführt, im Rahmen der sogenannten „Rheinland-Pfalz-Tour".

Des Weiteren bietet der·die Jugendbeauftragte während der Büroöffnungszeiten im Haus Rheinland-Pfalz offene und unverbindliche Beratung rund um die Themen der deutsch-französischen Mobilität an und unterstützt bei der Bearbeitung der Praktikumsdossiers und in den Aktivitäten auf den sozialen Medien.

▸ *Die „Jeune Équipe Internationale"*

Seit 2019 ist der·die Jugendbeauftragte an der Gründung, Weiterführung und Betreuung der „Jeune Équipe Internationale de l'AES Bourgogne-Franche-Comté" beteiligt, einem Team aus jugendlichen Mitgliedern, die in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendteam des Landessportbundes Rheinland-Pfalz sowie der „Association Européenne des Sports Bourgogne-Franche-Comté" Mobilität für junge Sportler·innen in den beiden Regionen erleichtern möchte. Die Aktivitäten der „Jeune Équipe Internationale" sind über das Instagram-Konto jeunes.sportifs.bfc sowie über die Facebook-Seite „Jeune équipe internationale" genauer einsehbar.

▸ *Tandem-Abend*

Aufgrund der hohen Nachfrage (ca. 20 Interessent·innen) wurde Ende September 2023 erstmals ein Treffen organisiert, bei dem sich Deutsche und Französ·innen kennenlernen konnten, um eine·n potentielle·n Tandem-Partner·in zu finden. Ziel des Sprachenlernens im Tandem ist es, sich in einem informellen Rahmen gegenseitig die Sprache beizubringen, bzw. Sprachkenntnisse gemeinsam zu vertiefen.

Das Haus Rheinland-Pfalz stellte hierbei den organisatorischen Rahmen (Einladung zum Tandem-Abend, Kennenlernspiele, etc.) und gab den Startschuss, der Sprachaustausch findet anschließend im privaten Rahmen satt.

- ***Aktionen der Jugendbeauftragten im Jahr 2023***

JANUAR	**Aktionstag**	Animation des Aktionstags « Grand Coup de Coeur » zum deutsch-französischen Tag mit deutschem Mittagessen, Tischsets, Sprachanimation und Präsentationen zu Mobilitätsprogrammen an Gymnasien, Gesamtschulen und Grundschulen in Autun
	Aktionstag	Moderation der Veranstaltung „Sport im Landtag" in Mainz
FEBRUAR	**Aktionsabend**	Online-"Mobilitätsabend" zur Bewerbung von verschiedenen Mobilitätsprogrammen
MÄRZ	**Jahrestreffen**	*EUSTORY Annual Network Meeting in Warschau*
	Treffen	Bürgerdialog Treffen Teil 3 in Strasbourg um die Ergebnisse der vorherigen Treffen vorzustellen
APRIL	**Aktionstag**	Forum de jobs d'été et d'alternance
MAI	**Aktionstag**	Infostand zum Europatag 2023 in Dijon und Besançon
	Sport-Projekt	Übersetzung im Rahmen der „Bourse de partenariats sportifs franco-allemands"
JUNI	**Sport-Projekt**	Klimalauf des DFJW mit der „Jeune Équipe Internationale"
	Infostand	Infostand bei der Fête de la musique des DFJW in Paris gemeinsam mit mobiklasse.de
JULI	**Rheinland-Pfalz-Tour 2022/23 Teil 2**	Werbung für Mobilitätsprogramme in Gymnasien, Gesamtschulen und Berufsbildenden Schulen
	Sport-Projekt	Vertretung der „Jeune Équipe Internationale" bei der Preisverleihung „Prix Pierre de Coubertin" in Evian
SEPTEMBER	**Infostand**	Tag der offenen Tür des Hauses Rheinland-Pfalz
	Aktionstag	Animationen im Haus Rheinland-Pfalz im Rahmen des europäischen Sprachentages
	Infostand & Animation	Animationen im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Neuilly-les-Dijon und Mommenheim
	Aktionsabend	Tandem-Abend zur Vernetzung von deutsch- und französischsprachigen Jugendlichen
OKTOBER	**Infostand**	Infostand bei der Veranstaltung „L'Europe notre village" im Rahmen der Erasmus-Tage
	Infostand	Infostand in der ENSA Dijon im Rahmen der Erasmus-Tage
	Werbung allgemein	Versendung des „Kit de Rentrée", Infomaterialien für DeutschlehrerInnen in Burgund-Franche-Comté
NOVEMBER	**Rheinland-Pfalz-Tour 2023/24 Teil 1**	Werbung für Mobilitätsprogramme in Gymnasien und Gesamtschulen
	Sport-Projekt	Informationsabend zur „Jeune Équipe Internationale"
DEZEMBER	**Infostand**	Infostand zur Bewerbung von Mobilitätsprogrammen bei der Veranstaltung „Explore le monde"
Das ganze Jahr über	**Präsentationen**	Bewerbung der Mobilitätsprogramme „Coup de Cœur" für Collège- und Lycée-Schüler·innen sowie für Studierende
	Stammtisch	Animation und Bewerbung des monatlich stattfindenden Stammtisches in Dijon
	Sport-Projekt	Weiterführung der „Jeune Équipe Internationale de l'AES Bourgogne-Franche-Comté", einer Gruppe junger Sportler·innen, die deutsch-französische Mobilität im Sport ermöglichen und vereinfachen wollen.

60 Mobilitäts-Werbeaktionen in Bourgogne-Franche-Comté
1681 erreichte SchülerInnen im Jahr 2023

Grand Coup de Cœur 2023 in Autun

Klimalauf des DFJW im Juni 2023 mit der „Jeune Équipe Internationale“

Tandemabend im September 2023 zur Vernetzung von deutsch- und französischsprachigen Jugendlichen

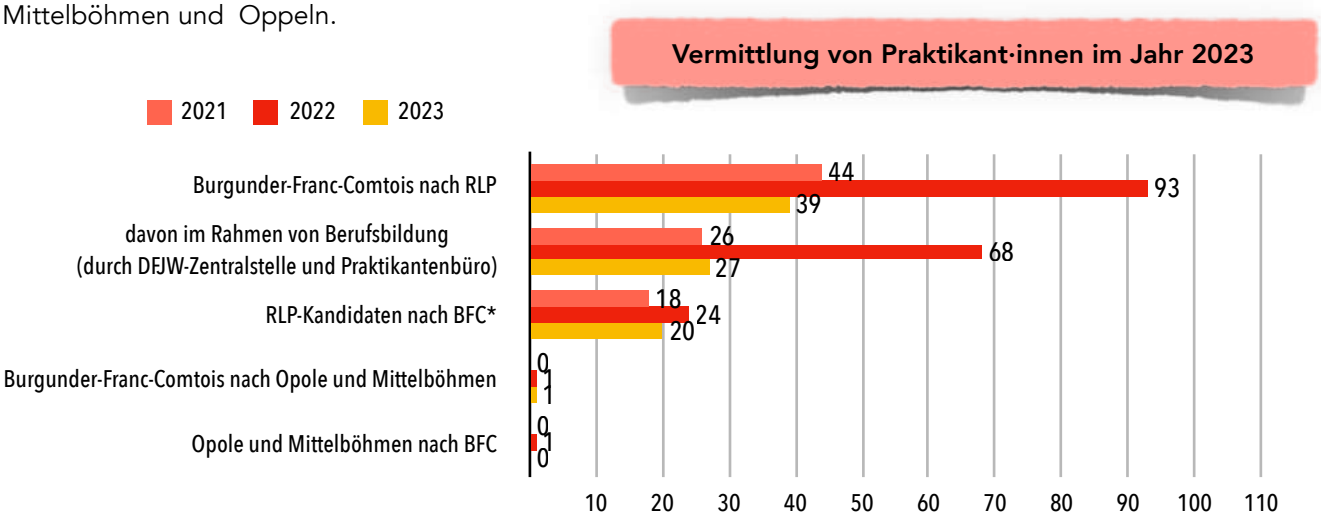
Infostand bei der Veranstaltung „L’Europe notre village“ im Rahmen der ERASMUS-Days

Präsentation in der Maria Ward Schule in Mainz mit der VCFA-Freiwilligen Lisa Gerard vom Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz / 4-er Netzwerk e.V.

• Praktikantenvermittlung

Im Bereich der Praktikant·innenvermittlung kooperiert das Haus Rheinland-Pfalz mit dem Praktikantenbüro des Hauses Burgund in Mainz.

Beide Mobilitätsbüros haben es sich zum Ziel gemacht junge Menschen zwischen 16 und 30 Jahren bei der Suche nach einem Praktikumsplatz in der jeweiligen Partnerregion in Deutschland zu unterstützen. Außerdem vermittelt das Haus Rheinland-Pfalz Praktikant·innen in die und aus den Partnerregionen Mittelböhmen und Oppeln.



** Praktikant·innen in Direktvermittlung durch das Haus Rheinland-Pfalz· 10 im Jahr 2021, 8 im Jahr 2022 und 10 im Jahr 2023*

Im Jahr 2023 verlief die Praktikant·innenvermittlung ähnlich erfolgreich wie im Vorjahr. Es konnten wieder Praktikantinnen aus allen Bereichen (Berufsbildung, Studium, Schule) und auch minderjährige Bewerber·innen vermittelt werden. Lediglich im Bereich der Berufsbildung wurden weniger Mobilitäten betreut.

• Projekte zur Promotion der deutsch-französischen Mobilität

‣ *Mobilitätsabende*

Auch im Jahr 2023 hat das Team des Mobilitätsbüros des Hauses Rheinland-Pfalz erfolgreich Online-Informationsabende für Interessent·innen deutsch-französischer Mobilitätsprogramme veranstaltet. Der Vorteil dieser Online-Treffen ist es, dass sich auch junge Menschen, die nicht aus Dijon und Umgebung sind, über die verschiedenen Programme informieren können.

‣ *Netzwerkarbeit mit Partnern der internationalen Jugendarbeit*

Im Rahmen der Kooperation mit nationalen, regionalen und lokalen Partnern der internationalen Jugendarbeit war das Team des Mobilitätsbüros an der Organisation zwei großer Veranstaltungen zum Thema internationale Mobilität in Dijon beteiligt :

1. Rassemblement régional des volontaires en Service Civique

Bei diesem Regionaltreffen für alle Service-Civique-Freiwilligen der Region Burgund-Franche-Comté stand der Mehrwert einer internationalen Mobilitätserfahrung im Vordergrund. Die Freiwilligen konnten an verschiedenen Workshops zum interkulturellen Lernen teilnehmen, Europe entdecken und Erfahrungen austauschen. Das Team des Mobilitätsbüros war aktiv in die Organisation eingebunden und konnte bei verschiedenen Workshops die Teilnehmenden für das Thema „interkulturelles Lernen/Interkulturalität" sensibilisieren.

2. Forum „Explore le Monde »

Beim Forum „Explore le Monde“ wurde über internationale Freiwilligendienste, Auslandspraktika und Studieren im Ausland informiert. Das Haus Rheinland-Pfalz war in die Organisation eingebunden und mit einer Konferenz zum Thema „Destination Allemagne“ und einem Radiobeitrag zu den verschiedenen Mobilitätsprogrammen des Hauses vertreten.

Infostand beim Mobilitätsforum „Explore le monde“, 8. Dezember 2023 , Dijon

3. 60 Jahre DFJW - Fête de la Musique in Paris

Im Rahmen der Feierlichkeiten zu seinem 60. Jährigen Geburtstag, hat das deutsch-französische Jugendwerk am 21. Juni (fête de la musique) ein Straßenfest in Paris organisiert, zu dem das Haus Rheinland-Pfalz, als eine von wenigen Partnerorganisationen eingeladen wurde, seine Aktivitäten und Projekte zu präsentieren.

Stand beim Straßenfest des DFJWs, 60 Jahre DFJW

• Förderung von Begegnungen im Bereich der Berufsbildung

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Arbeit des Mobilitätsbüros bleibt die Mobilität im Bereich der beruflichen Bildung. Um hier den gesonderten Ansprüchen gerecht zu werden, werden auch Praktikumsaufenthalte in Gruppen bzw. Individualpraktika für Azubis ohne deutsche Sprachkenntnisse umgesetzt. Seit mehreren Jahren legt das Haus Rheinland-Pfalz hier ein verstärktes Augenmerk auf die Unterstützung und Betreuung von Strukturen und Institutionen, die Austauschprojekte im diesem Bereich anbieten möchten.

Im Jahr 2023 konnte zwei Bewerber erfolgreich in Individualpraktika nach Rheinland-Pfalz vermittelt werden und zwei Gruppenaufenthalte mit insgesamt 55 Teilnehmenden betreut werden, deren Ziel es war, Deutschland und das deutsche Berufsbildungssystem zu entdecken und Unternehmen zu besichtigen, um einen Eindruck vom deutschen Arbeitsmarkt zu bekommen.

Zusätzlich zum schon bestehenden Angebot und mit dem Ziel, Kooperationen zwischen den beiden Partnerregionen zu stärken, hat das Haus Rheinland-Pfalz, in Kooperation mit verschiedenen Partnern, neue Projekte initiiert :

- ***Kolloquium zur deutsch-französischen Mobilität im Bereich der beruflichen Bildung***

In Kooperation mit der Handwerkskammer Koblenz und dem Regionalrat Burgund-Franche-Comté wurde vom Haus Rheinland-Pfalz Mitte November ein zweitägiges Kolloquium zum Thema „deutsch-französische Mobilität in der Berufsbildung" organisiert. 24 Vertreter·innen aus Handwerkskammern, Ausbildungsstätten, Betrieben, Berufsschulen, vom Landtag Rheinland-Pfalz und Regionalrat Burgund-Franche-Comté, der Région Académique und dem Bildungsministerien der Regionen Burgund-Franche-Comté und Rheinland-Pfalz trafen sich zwei Tage lang, um sich darüber auszutauschen, wie die Mobilität junger Menschen im Bereich der Berufsbildung zwischen den beiden Partnerregionen intensiviert und vereinfacht werden kann.

Kolloquium zur Mobilität in der Berufsbildung, November 2023

- ***Betreuung des deutsch-französischen Austauschs für Konditor·innen Juni 2023***

In der Woche vom 19. bis 25. Juni begleitete die Leiterin des Mobilitätsbüros ein, vom Haus Rheinland-Pfalz initiiertes und in Kooperation mit der Handwerkskammer Koblenz und der Ecole des Métiers in Dijon durchgeführtes, Austauschprojekt für Auszubildende im Bereich Konditorei/Bäckerei. Die insgesamt 20 Azubis aus Deutschland und Frankreich hatten, nach mehreren Kennenlern- und Sprachaktivitäten, die Aufgaben gemeinsam 1000 Kuchenstücke oder Törtchen für das Sommerfest des Hauses zu backen und dort zu verkaufen.

Ein buntes Rahmenprogramm ermöglichte es den deutschen Gästen außerdem Dijon zu entdecken und einen Einblick in den Beruf des „Pâtissier" und „Chocolatier" zu bekommen.

Deutsche Auszubildende und Ausbilder·innen der HWK Koblenz beim Sommerfest 2023, Teilnehmende am Konditor·innen-Austausch zwischen der Ecole des Métiers und der HWK Koblenz

- ***Für Erwachsene: Fachkräfteaustausch im Bereich Holzverarbeitung***

Im Juni 2023 ging das Erasmus+-Projekt „Increasing knowledge in the field of practical training in the woodworking industry, including defining standards of practice", bei dem das Haus Rheinland-Pfalz eine von 5 Partnerorganisation aus Mittelböhmen, Rheinland-Pfalz, Burgund-Franche-Comté und Rumänien war, mit der letzten einwöchigen Phase in Idar-Oberstein erfolgreich zu Ende. Im Abschlussbericht wurden die Beobachtungen und Vergleiche zu den verschiedenen Ausbildungssystemen vermerkt und Entwicklungen im Bereich der Holzverarbeitung festgehalten u.a. mit dem Ziel, die Zusammenarbeit zwischen den Ländern zu intensivieren und den Austausch zu vertiefen.

• Förderung von Begegnungen im Bereich der Städtepartnerschaften

Ein Schwerpunkt der Begegnungsarbeit lag im Jahr 2023 außerdem auf dem Ausbau von Mobilitätsprojekten im Bereich der Städtepartnerschaften. Dazu gehörte die Beratung, Betreuung und Unterstützung bei der Durchführung von Mobilitätsprojekten. 2023 konnten drei Partnerschaftsvereine bei der Organisation und erfolgreichen Umsetzung einer deutsch-französischen Begegnung für Jugendliche in der Partnerstadt unterstützt werden und ca. 10 weitere beraten und über mögliche Finanzierungen für (Mobilitäts)projekte informiert werden.

- ***Tandem-Projekt „Regionenbotschafter·innen Rheinland-Pfalz - Burgund-Franche-Comté"***

Das „Tandem-Projekt" der Regionenbotschafter·innen Burgund-Franche-Comté - Rheinland-Pfalz. konnte im Oktober 2023 erfolgreich in die dritte Runde starten. Das Projekt war 2021 in Zusammenarbeit mit dem Landtag Rheinland-Pfalz und dem Conseil Régional Bourgogne-Franche-Comté ins Leben gerufen worden, um es jungen Menschen zu ermöglichen die interregionale Zusammenarbeit der beiden Regionen zu entdecken und einen Einblick in die Arbeitsweise des Landtags und des Conseil Régional zu bekommen. Außerdem sollten die beiden Botschafter·innen dazu beitragen die Kooperationen zwischen den beiden Regionen zu intensivieren. Seit Oktober 2023 sind erstmals zwei Freiwillige im Einsatz, die gebürtig aus den Partnerregionen kommen und diese dementsprechend noch besser repräsentieren können.

• Zentralstelle DFJW

Seit 2018 ist das Haus Rheinland-Pfalz Zentralstelle des Deutsch-Französischen Jugendwerks und verwaltet im Auftrag de DFJW Fördergelder für Projekte im Bereich Berufsbildung und seit 2022 auch im Bereich der Städtepartnerschaften und begleitet Projektträger bei der Antragstellung und Abrechnung der Projekte.
Im Jahr 2023 wurden insgesamt acht Projekte über das Haus betreut und begleitet und sieben davon erfolgreich umgesetzt.

• Andere Entwicklungen im Bereich des Mobilitätsbüros

- ***Deutsch-französischer Kulturfreiwilligendienst im Haus Rheinland-Pfalz***

Nach fast 10 Jahren Erfahrung im Bereich der Koordination des deutsch-französischen Freiwilligendienst Kultur, wurde im Frühjahr 2023 entschieden, für den Zyklus 2023/24 einen oder eine Freiwillige im Rahmen des Programms aufzunehmen und im Haus Rheinland-Pfalz zu beschäftigen. Der Freiwillige hat die Möglichkeit, einen Einblick in die Arbeit und alle Bereiche des Hauses zu bekommen, unterstützt bei der Organisation von Veranstaltungen und bei der Kommunikation, ebenso wie im Bereich der Mobilitäts- und Sprachwerbung. Diese Erfahrung hat sich als extrem bereichernd herausgestellt, da der junge Freiwillige eine ganz neue Perspektive mitbringt und u.a. dabei unterstützt, Zielgruppen zu erreichen und für die Aktionen des Hauses zu begeistern, die bis jetzt eher weniger angesprochen werden konnten (z.B. Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren). Er trägt außerdem dazu bei die deutsch-französische Erfahrung im Bereich der Mobilität noch konkreter und attraktiver zu präsentieren, indem er von eigenen Erfahrungen berichten kann.

Wir freuen uns, dass wir seit September 2023 Miro Klass als unseren ersten Kulturfreiwilligen im Haus Rheinland-Pfalz begrüßen können.

- ***Deutsch-französische Fortbildungsmodule im Bereich BNE***

Aufgrund einer erhöhten Anfrage nach deutsch-französischen Aktivitäten im Bereich der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (Ökologie, Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz) wurden Ende 2023 erstmals Fortbildungsmodule zu drei Themen angeboten: Wasser, Ernährung und Müll,. Hinzu kam ein Modul zur Organisation einer nachhaltigen Jugendbegegnung.

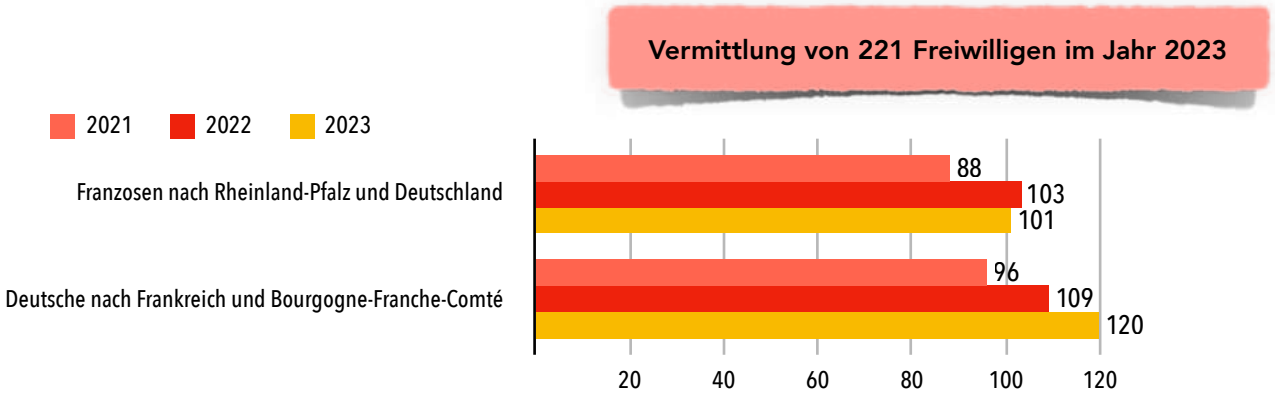
Deutsche und französische Lehrkräfte konnten deutsch-französische Aktivitäten zu den genannten Themen testen, mit dem Ziel sie in eine deutsch-französische Jugendbegegnung zu integrieren und so Jugendliche zu diesen Themen zu sensibilisieren.

Ein weiteres Ziel war es gemeinsam zu überlegen, wie Jugendbegegnungen nachhaltiger organisiert werden können: Das betrifft z.B. die Anreise der Teilnehmenden, aber auch die Organisation von Aktivitäten mit möglichst geringer Umweltbelastung.

• Deutsch-französischer Freiwilligen-Dienst „Ökologie“ und „Kultur“

Das Haus Rheinland-Pfalz vermittelt, in Kooperation mit den deutschen Partnervereinen FÖJ-Kur und Kulturbüro Rheinland-Pfalz, deutsche und französische junge Erwachsene zu einem einjährigen Freiwilligendienst ins jeweilige Partnerland.

Im Jahr 2023 konnten im Bereich der Freiwilligendienste erneut die höchsten Teilnahmezahlen seit Beginn der beiden Programme verzeichnet werden. Insgesamt wurden 221 Freiwillige im Agrément des Service Civique aufgenommen und entsendet. Im Vergleich zum Vorjahr konnte das Kontingent um 9 weitere Freiwillige erhöht werden.



▸ *Deutsch-französischer ökologischer Freiwilligendienst / Volontariat écologique franco-allemand*

Auch im Jahr 2023 fand die Möglichkeit einen deutsch-französischen ökologischen Freiwilligendienst im jeweiligen Partnerland zu verbringen, bei deutschen und französischen jungen Erwachsenen wieder großen Anklang. Dabei erwies es sich als etwas schwieriger französische Bewerber·innen, die ihren Freiwilligendienst in Deutschland absolvieren wollten, zu finden – mit ähnlichen Entwicklungen hatten Trägerorganisationen anderer deutsch-französischer Freiwilligendienste, u. a. das DFJW, sowie Organisatoren des innländischen Service Civique zu kämpfen. Erschwerend kam hinzu, dass die Beantragung der erneuten Zulassung der Association Volontariat Maison de Rhénanie-Palatinat als Trägerverein im Service Civique genau in die Bewerbungsphase fiel und daher eine Zeit lang keine Anzeigen auf der Webseite des Service Civique geschaltet werden konnten. Als Ausgleich hierzu konnten auf deutscher Seite die Plätze weiter aufgestockt werden und einige Einsatzstellen, v. a. in Burgund-Franche-Comté, hinzugewonnen werden. Damit blieb die Teilnehmendenzahl im Volontariat écologique franco-allemand insgesamt konstant.

Wie auch in den vergangenen Jahren liegt die besondere Stärke des Programmes in der kontinuierlichen und umfassenden Begleitung der Freiwilligen und Einsatzstellen über den gesamten Zyklus hinweg. Hierzu zählen individuelle Gespräche mit allen Freiwilligen während der pädagogischen Begleitseminare, ein regelmäßiger Austausch in Form von Zwischenbilanzen und je nach Bedarf zusätzlichen Gesprächsangeboten, sowie der persönliche Kontakt zu den Einsatzstellen.

2023 wurden zusätzlich zu den Besuchen in acht Einsatzstellen zwei eintägige Fortbildungen für Einsatzstellenleiter·innen bzw. Turtor·innen in Deutschland (im Januar in Leipzig und im Oktober in Mainz), sowie eine Fortbildung für die französischen Einsatzstellen im Haus Rheinland-Pfalz durchgeführt.

Auch wenn das Kontingent an Teilnehmenden auf französischer Seite in diesem Jahr nicht zu 100 Prozent ausgeschöpft wurde, bleibt hervorzuheben, dass die französischen Freiwilligen, die Teil des Programms gewesen sind, fast ausnahmslos die vollen 12 Monate Freiwilligendienst absolviert haben und es insgesamt nur sehr wenig Abbrüche gab.

Um den ökologischen Freiwilligendienst noch bekannter zu machen, ein breiteres Publikum anzusprechen und die Bewerber·innenzahlen in den kommenden Jahren weiter zu steigern, wurden verschiedene Veranstaltungen genutzt, bei denen das Programm vorgestellt wurde, u. a. ein deutsch-französisches Treffen von Studierenden zum Thema Landwirtschaft im städtischen Raum, organisiert von Institut AgroSup Dijon (Mai 2023), ein Infotag für französische Abschlussklassen im Centre Français de Berlin (Juli 2023) und das Forum franco-allemand in Straßburg (November 2023).

Hierbei und auch in anderen Bereichen konnten die Synergien zwischen Kultur- und Ökofreiwilligendienst vertieft werden. Es wurde u. a. ein Bewerbungsformular für beide Programme ausgearbeitet, das den Bewerbungsprozess sowohl für zukünftige Freiwillige als auch für die Organisation vereinfacht. In weiteren Schritten sollen die Internetseiten und die allgemeine Kommunikation zu den Freiwilligendiensten gemeinsam angegangen werden. Außerdem sollen vermehrt aktuelle sowie ehemalige Freiwillige für Interventionen in ihren ehemaligen Schulen oder Universitäten vorbereiten werden.

Im IJFÖJ/VEFA sind Einsatzstellen in Rheinland-Pfalz und Burgund weiterhin prozentual am stärksten vertreten und auch Teilnehmende aus beiden Regionen wurden 2023 wieder in die jeweilige Partnerregion entsendet. Für das Haus Rheinland-Pfalz ist dies von großem Vorteil, da die Freiwilligen in Dijon und Umgebung regelmäßig in Projekte des Hauses eingebunden werden können. So haben sich auch am diesjährigen Grand Coup de Coeur, am Sommerfest sowie am Weihnachtsmarkt wieder einige Freiwillige aus der Region beteiligt.

- ***Deutsch-französischer Freiwilligendienst Kultur / Volontariat culturel franco-allemand***

Im deutsch-französischen Freiwilligendienst Kultur / Volontariat culturel franco-allemand konnte die Anzahl der Teilnehmendenplätze im Jahr 2023 konstant gehalten werden. Im September konnten für den Jahrgang 2023/24 34 deutsche Freiwillige nach Frankreich und 28 französische Freiwillige nach Deutschland entsendet werden. Im Vergleich dazu absolvierten 2022/23 34 deutsche und 29 französische Teilnehmende ihren Freiwilligendienst im jeweiligen Partnerland. Das Angebot, ein Jahr im Nachbarland zu verbringen und sich in einer kulturellen Einrichtung zu engagieren, findet weiterhin eine gute Resonanz. Die Bewerbungsphase 2023 lief schleppend an, gegen Ende ließ sich jedoch trotzdem eine ähnlich hohe Bewerberzahl wie 2022 verzeichnen, die verglichen mit den anderen Programmen des DFFD überdurchschnittlich hoch war. Die Einsatzstellen führten den Auswahlprozess auch in diesem Jahr fast ausschließlich digital durch, was einen weitestgehend reibungslosen Ablauf des Bewerbungsverfahren ermöglichte.

In Frankreich befinden sich die 34 Einsatzstellen, die im Zyklus 2023/24 eine·n Freiwillige·n aufnehmen, in sechs verschiedenen Regionen (Bourgogne-Franche-Comté, Grand Est, Auvergne-Rhône-Alpes, Provence-Alpes-Côte d'Azur, Nouvelle-Aquitaine und Île de France). In Deutschland nehmen 32 Einrichtungen (manche Freiwillige engagieren sich an zwei Einsatzstellen) in acht verschiedenen Bundesländern (Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Sachsen) am Programm teil. Die Einsatzstellen in den Partnerregionen Bourgogne-Franche-Comté und Rheinland-Pfalz sind dabei nach wie vor besonders stark vertreten.

Grundlage und Mehrwert des Programms bleibt weiterhin die intensive und umfassende Betreuung der Freiwilligen und Einsatzstellen während des gesamten Jahres.

Es konnten 2023 insgesamt zehn Einsatzstellen besucht, sowie mehrere Folgegespräche per Videokonferenz durchgeführt werden. Die zweiten pädagogischen Begleitseminare und die Abschlussseminare des Jahrgangs 2022/23 sowie die Einführungsseminare und ersten Begleitseminare 2023/24 konnten ebenfalls wieder ausschließlich in Präsenz stattfinden, was eine durchgehend intensive Betreuung der Freiwilligen gewährleistete.

Kulturfreiwillige des Jahrgangs 2022/23 beim Abschlussseminar in Douarnenez

Kulturfreiwillige des Jahrgangs 2023/24 beim ersten Begleitseminar in Baerenthal.

FREIWILLIGEN-DIENST	STADT	EINSATZSTELLEN 2023
Kultur	Bingen	VHS
	Koblenz	Landesmuseum Koblenz
	Koblenz	Café Hahn
	Mainz	Haus Burgund-Franche-Comté
	Mainz	Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz/4er Netzwerk
	Mainz	Zentrum für Baukultur Rheinland-Pfalz
Ökologie	Alf	Forstamt Alf/Forstriever Zell
	Alf	Weingut Sektkellerei Kreuter
	Bennhausen	SoLaWi Bennhausen
	Kanzern	Weingut Dr. Frey
	Landau	Kinder-und Jugendfarm & Montessori-Schule
	Landau	Universität Landau
	Mainz	NaJu Rheinland-Pfalz
	Mainz	GNOR Mainz
	Odernheim am Glan	Bannmühle
	Queichhambach-Annweiler	Waldkindergarten Gut Hohenberg
	Serrig	Freundschaftskreis Serrig-Chabuy e.V. & Bürgergenossenschaft „SeLe Serrig Lebenswert eG“
	Trier	Forstamt Trier
	Völkersweiler	Freie Bauernhof-Waldschule Südpfalz
	Wilzenberg-Hußweiler	Bornwiesenhof
	Wißmannsdorf	Nengshof
	Wolfenstein	Rox & Rose

BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ*

FREIWILLIGEN-DIENST	STADT	EINSATZSTELLEN 2023
	Besançon	CLA Besançon / Université Franche-Comté
Kultur	Besançon	Maison de l'Europe en Bourgogne-Franche-Comté à Besançon
	Chenôve	Maison des Jeunes et de la Culture (MJC) de Chenôve
	Chevigny-Saint-Sauveur	Commune de Chevigny-Saint-Sauveur - Médiathèque
	Dijon	Cité scolaire de Montchapet
	Dijon	Latitude 21 – La maison de l'architecture et de l'environnement du Grand Dijon
	Dijon	Maison de l'Europe en Bourgogne-Franche-Comté à Dijon
	Dijon	Maison de Rhénanie-Palatinat
	Dijon	OPAD Dijon
	Montceau-les-Mines	Mairie de Montceau-les-Mines / Service Jeunesse
	Saint-Apollinaire	Commune de Saint-Apollinaire - Pôle culture, sport, vie associative
	Saint-Germain-en-Laye	Fédération des Associations Franco-Allemandes
Ökologie	Agencourt	Ecole Les Bambous
	Dijon	Cercle Laique Dijonnais
	Dijon	Le Shanti - Détente et Culture
	Flagey-lès-Auxonne	Ferme de La Bussière - Légumes
	Lusigny-sur-Ouche	Chateau de Lusigny
	Saint-Léger-sur-Beuvray	Bibracte
	Saint Usuge	Ecolieu Ô Saveur de l'Instant
	Sens sur Seille	EARL Ferme de Visargent

Projekte

- **Sitz des Vereins „Föderation Deutsch-Französischer Häuser“**

Das Netzwerk verbindet das

- Deutsch-Französische Kulturzentrum in Aix-en-Provence
- Deutschlandhaus in Brest
- Haus Rheinland-Pfalz in Dijon
- Deutsch-Französische Kulturzentrum in Nantes
- Deutsch-Französische Kulturzentrum in Nizza
- Heinrich-Heine-Haus in Paris
- Institut Heinrich Mann in Pau
- Deutsch-Französische Zentrum der Touraine in Tours

Ziel der Föderation Deutsch-Französischer Häuser ist es, die deutsch-französische Zusammenarbeit – ergänzend zu bestehenden Einrichtungen auf nationaler und bi-nationaler Ebene – auf kommunaler, regionaler und universitärer Ebene zu fördern.

Wegweisende Aktionen der Föderation Deutsch-Französischer Häuser sind das Programm mobiklasse.de – das unter dem Titel „DeutschMobil“ u.a. mit dem Adenauer-de Gaulle Preis ausgezeichnet wurde -, und der deutsch-französische Geschichtswettbewerb für Schüler·innen.

Das Haus Rheinland-Pfalz ist Sitz des Vereins „Fédération des Maisons franco-allemandes“, leitet und koordiniert in dieser Eigenschaft seit Juni 2013 die Aktion DeutschMobil und richtete im Jahr 2023/2024 zum neunten Mal einen deutsch-französischen Geschichtswettbewerb aus.

Seit 2020 ist Bernhard Schaupp Präsident der Föderation, Léonie Frank-Niro vom Deutsch-Französischen Kulturzentrum in Nizza ist Vize-Präsidentin und Fabian Meinel vom Deutsch-Französischen Kulturzentrum in Aix-en-Provence ist Schatzmeister.

Für weitere Informationen siehe auch: https://www.maisons-franco-allemandes.fr

• mobiklasse.de: Koordinationsstelle in Dijon

Als Gründungsmitglied der Föderation Deutsch-Französischer Häuser und Mitinitiatorin der Initiative „DeutschMobil" wirbt das Haus Rheinland-Pfalz seit dem Jahr 2001 für das Erlernen der deutschen Sprache an den Grundschulen und Collèges der Region Bourgogne-Franche-Comté. Seit September 2015 wird die Aktion vom DFJW unter dem neuen Namen „mobiklasse.de" getragen.

Kinder und Jugendliche aus **allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen** können am Programm teilnehmen. Die Aktivitäten und der Austausch mit den Lektor·innen werden dabei gezielt an das Alter und Vorwissen der Schüler·innen angepasst. mobiklasse.de möchte nicht nur das Interesse an der deutschen Sprachen und Kultur wecken und Vorurteile abbauen, sondern Kinder und Jugendliche für das Thema „Auslanderfahrung" sensibilisieren und ihre Lust an einer internationalen Mobilität wecken.

Nationale Programmkoordination: Das Haus Rheinland-Pfalz hat in Frankreich für die Föderation Deutsch-Französischer Häuser die Koordination der Aktion mobiklasse.de gemeinsam mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk übernommen.

Dörte Weyell, die seit 2014 erfolgreich das Programm koordiniert hatte, hat zum 01. Februar und 01. April 2023 die Koordinationstelle sukzessive an Nolwenn Etienne und Camilla Brockmeyer übergeben. Mit einer anteiligen Stelle leitet Nolwenn Etienne die Buchhaltung und das Finanzwesen das Programms, Camilla Brockmeyer kümmert sich um die pädagogische und strategische Ausrichtung von mobiklasse.de. Zu letzterem zählt vor allem die Begleitung der 12 Lektor·innen in ihren Tätigkeiten, als auch deren Fort-und Weiterbildung über Seminare und Webinare und Öffentlichkeitsarbeit. Neben der Verwaltung der Budgets der Lektor·innen und den Programmkosten, die der Föderation Deutsch-Französischer Häuser vom DFJW für die Durchführung zu Verfügung gestellt werden, steuert Nolwenn Etienne auch die Einwerbung von Drittmitteln.

Partner des Programms: Unterstützt wird die Initiative vom DAAD, dem Goethe-Institut sowie dem Hueber Verlag. Zusätzliche Förderung erhält die Aktion von den Regionen Auvergne-Rhône-Alpes und Nouvelle-Aquitaine. In der Region Bourgogne-Franche-Comté wird mobiklasse.de in enger Kooperation mit den Akademien Dijon und Besançon erfolgreich umgesetzt.

Ein großes deutsch-französisches Leuchtturmprojekt: Wichtiger Partner von mobiklasse.de ist das Programm FranceMobil, eine 2002 in Deutschland von der Robert Bosch Stiftung und der Französischen Botschaft Deutschland initiierte spiegelbildliche Aktion. Die beiden Programme sind eng miteinander verzahnt, was zu einer erhöhten Akzeptanz der Sprach- und Kulturwerbeaktionen im Partnerland beiträgt. Seit Programmbestehen wurden mit mobiklasse.de/FranceMobil bereits über **2,5 Millionen Schüler·innen** in beiden Ländern erreicht.

Die Partnerprogramme mobiklasse.de und FranceMobil stehen unter der Schirmherrschaft der Bevollmächtigten für deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit, Frau Anke Rehlinger und des Ministers für Bildung, Hochschulen und Forschung in Frankreich (im Jahr 2023 Gabriel Attal). Beide Programme wurden 2004 für ihr vorbildliches Engagement in der deutsch-französischen Zusammenarbeit mit dem Adenauer-de-Gaulle-Preis ausgezeichnet.

Für weitere Informationen siehe auch: https://www.mobiklasse.de

- ***Nationale Veranstaltungen und Aktionen im Jahr 2023***

JANUAR	Frankreichweite Aktionen zum Deutsch-Französischen Tag am 22. Januar
	Veröffentlichung Ausschreibung LektorInnen Jg. 2023/24
FEBRUAR/MÄRZ	Regionaltreffen der Lektor·innen in Aix-en-Provence und Paris
APRIL	Auswahlgespräche Lektor·innen Jg. 2023/24 (online)
MAI	Frankreichweite Aktionen zum Europatag am 9. Mai
JUNI	Abschlussseminar (Jg. 2022/2023) und 1. Teil des Einführungsseminars (Jg 2023/2024) für mobiklasse.de + FranceMobil in Berlin
SEPTEMBER	2. Teil des Einführungsseminars für den Jg. 2023/24 (online)
NOVEMBER	Präsentation der Programme mobiklasse.de/FranceMobil auf dem Forum Franco-Allemand in Straßburg
	Zwischenseminar für mobiklasse.de + FranceMobil Jg. 2023/24 (Straßburg)

Unser Team im Schuljahr 2023/24: Die Lektorinnen der mobiklasse.de sind in ganz Frankreich unterwegs und machen Lust auf die deutsche Sprache und Kultur. © Jennifer Sanchez

- **Deutsch-französischer Geschichtswettbewerb: Koordinationsstelle in Dijon**

Der Geschichtswettbewerb EUSTORY-France, der sich an Schüler·innen in Deutschland und Frankreich richtet, wurde vom Haus Rheinland-Pfalz im Kontext der Erinnerungsfeierlichkeiten zum Ersten Weltkrieg in Frankreich im Jahr 2014 initiiert. Es handelt sich dabei um den ersten Geschichtswettbewerb, der deutsche und französische Schüler·innen der Sekundarstufe I und II dazu anregen möchte, gemeinsam an einem historischen Thema zu arbeiten.

Aus organisatorischen Gründen musste der Wettbewerb im Jahr 2022/2023 eine Pause einlegen. Das Haus Rheinland-Pfalz veranstaltet und koordiniert im Schuljahr 2023/24 erneut einen deutsch-französischen Geschichtswettbewerb für die Föderation Deutsch-Französischer Häuser.

Nach einer Vorbereitungsphase im September und Oktober, in der die Website aktualisiert und das Thema des Wettbewerbs 2023/24 vorbereitet werden konnte, startete der Wettbewerb am 6. November mit der Eröffnung der Online-Anmeldung. Parallel dazu wurden verschiedene Kommunikationsmaßnahmen durchgeführt, um möglichst viele Schüler·innen in beiden Ländern zu erreichen.

Grafik des Wettbewerbs 2023/24

In Zusammenarbeit mit dem DFJW erarbeitete die Koordinationsstelle in Dijon eine neue Thematik: „Gesellschaften in Bewegung: Der Sport zwischen Frankreich und Deutschland", der die Schüler·innen einlädt, in die gemeinsame sportliche Vergangenheit der beiden Länder einzutauchen oder die Sportgeschichte des Nachbarlandes zu erforschen.

Die Ausgangspunkte können unterschiedlich sein: Denkwürdige Siege; bedeutende Rivalitäten; symbolträchtige Sportereignisse, die Grenzen überschritten haben; persönliche Werdegänge französischer oder deutscher Athlet·innen; Familiengeschichten oder auch die Stellung des Sports in der Gesellschaft z.B. in der Kriegszeit, unter der Besatzung oder in unterschiedlichen Epochen. Ausgehend von diesen ersten Überlegungen können die Teilnehmende den breiteren historischen Kontext untersuchen, in dem diese Ereignisse stattgefunden haben.

Ungefähr 140 Schüler·innen haben sich in den ersten beiden Monaten vor Anmeldefrist zum Wettbewerb angemeldet. Wir freuen uns auf die Fortsetzung des Wettbewerbs.

EUSTORY-France wird in bewährter Zusammenarbeit mit dem DFJW, der Körber-Stiftung und dem französischen Geschichtslehrerverband APHG durchgeführt.

Der Wettbewerb ist Teil des europäischen Netzwerks Eustory. Dieses informelle Netzwerk, das von der Körber-Stiftung in Hamburg geleitet wird, vereint etwa 30 Organisationen aus ganz Europa, die durch die Organisation von Geschichtswettbewerben dazu beitragen wollen, eine europäische Perspektive in der Geschichtsschreibung, -lehre und -forschung zu schaffen und den jungen Teilnehmenden die notwendigen Schlüssel zur Entwicklung ihres kritischen Denkens und zur Eröffnung verschiedener historischer Perspektiven zu geben. Das Netzwerk ermöglicht den Austausch von Fachwissen im Bereich der politischen und historischen Bildung.

Für weitere Informationen siehe auch: http://www.eustory.fr/

Öffentlichkeitsarbeit

Zur Öffentlichkeitsarbeit gehören – neben der Darstellung des Hauses mit der Herausgabe der hauseigenen Programme, der Betreuung und Gestaltung des Internetauftritts des Hauses und Präsentationen der einzelnen Arbeitsbereiche – vor allem die Organisation von Reisen vorrangig für rheinland-pfälzische Multiplikatoren-Gruppen nach Bourgogne-Franche-Comté; des Weiteren die Organisation von Empfängen im Haus Rheinland-Pfalz und von Besuchsreisen sowie die Betreuung von deutschen und französischen Journalisten und von rheinland-pfälzischen und burgundischen, deutschen und französischen Spitzenpolitikern.
In den letzten Jahren kamen auch vermehrt der Einsatz von Haus-Goodies zum Einsatz. So gibt es inzwischen z.B. Becher, Luftballons, Kugelschreiber und Tassen mit dem Logo des Hauses Rheinland-Pfalz.

• Öffentlichkeit- und Medienarbeit

Ganzjährig	**Digitale Medien**	Betreuung und Überarbeitung des Internet-Auftritts des Hauses RLP
	Digitale Medien	Betreuung und Überarbeitung der Facebook-Seite des Hauses RLP
	Digitale Medien	Betreuung und Überarbeitung des Instagram-Accounts des Hauses RLP
	Digitale Medien	Betreuung und Überarbeitung der LinkedIn-Seite des Hauses RLP
	Digitale Medien	Versand monatlicher Info-Briefe
	Printmedien	Publikation Sprachprogramm
	Printmedien	Publikation deutsch-französische Mobilitätsprogramme und -hilfen / „Guide de Mobilité“
	Printmedien	Publikation monatliches Veranstaltungsprogramm
MÄRZ	**Empfang**	Deutsch-französisches Musik-Kolloquium mit HfM Mainz und UB Dijon
	Empfang	Alliance française Empfang Gruppe aus Erfurt
MAI	**Aktion**	« Village de l’Europe » im Stadtzentrum von Dijon und Besançon
JUNI	**Empfang**	Rheinland-Pfalz-Tage durch Landtagspräsident Rheinland-Pfalz Hendrik Hering
SEPTEMBER	**Aktion**	Tag der offenen Tür
NOVEMBER	**Delegation**	Haushalts- und Finanzausschuss Landtag Rheinland-Pfalz
DEZEMBER	**Empfang**	Weihnachtsfeier

• Medienecho

Tageszeitungen & Presseagenturen	Le Bien Public, Dijon Mag, L’Echo républicain, Le Journal du Centre, Le Journal de Saône-et-Loire, Le Parisien
Internet	21.Agenda culturel, Allevents, On va sortir !, Jondi, Landtag RLP
Social Media	Facebook, Linkedin, Instagram
Fernsehen	ARTE (Dokumentarfilm), SWR, ZDF

Trägerverein, Partner, Vereinbarungen und Auszeichnungen

• Trägerverein Haus Rheinland-Pfalz in Dijon e.V.

Für ihr Engagement und ihre Bereitschaft im Trägerverein des Hauses Rheinland-Pfalz in Dijon im Jahr 2023 mitzuwirken, danken wir dem Vorstand:

- Herr Hendrik HERING, Erster Vorsitzender des Trägervereins und Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz,
- Frau Ruth RATTER, stellvertretende Vorsitzende als Vizepräsidentin des Partnerschaftsverbandes Rheinland-Pfalz,
- Herr Thomas LINNERTZ, Präsident der ADD, stellvertretender Vorsitzender als Vizepräsident des Partnerschaftsverbandes Rheinland-Pfalz,
- Frau Barbara SCHLEICHER-ROTHMUND, Bürgerbeauftragte von Rheinland-Pfalz,
- Frau Heike SCHARFENBERGER MdL bzw Herr Claus-René SCHICK MdL (seit Sommer 2023), Vorstandsmitglied auf Vorschlag der SPD-Landtagsfraktion,
- Herr Thomas BARTH MdL, Vorstandsmitglied auf Vorschlag der CDU-Landtagsfraktion,
- Martin Louis Schmidt, Vorstandsmitglied auf Vorschlag der AfD-Landtagsfraktion,
- Frau Cornelia WILLIUS-SENZER MdL, Vorstandsmitglied auf Vorschlag der FDP-Landtagsfraktion,
- Herr Fabian EHMANN MdL, Vorstandsmitglied auf Vorschlag der Bündnis 90/Die Grünen-Landtagsfraktion
- Herr Patrick KUNZ MdL, Vorstandsmitglied auf Vorschlag der Freien Wähler-Landtagsfraktion
- Herr Dr. Eckart LENSCH, Dezernent für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit, Vorstandsmitglied auf Vorschlag der Stadt Mainz
- Herr Ralf HELLRICH, Vertreter der Berufsbildung, Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer Koblenz

sowie den weiteren Mitgliedern des Trägervereins
- Herr Hans-Josef BRACHT
- Herr Bernhard BREMM
- Herr Werner FUCHS
- Frau Hannelore KLAMM

Wir danken weiterhin für ihre langjährige und weitere Unterstützung der Verwaltung des Landtags Rheinland-Pfalz, namentlich
- Herrn Klaus STUMPF, Leiter der Zentralabteilung,
- Frau Iris ESCHENAUER, Haushaltsbeauftragte,
- Frau Dr. Christina HOF, Referatsleiterin Grenzüberschreitende Zusammenarbeit, 4er-Netzwerk, Zusammenarbeit mit der Region Bourgogne-Franche-Comté
- Frau Sibylle ROST, Mitarbeiterin Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Wir danken Christoph Grimm, Präsident des Landtags und Vorsitzender des Trägervereins Haus Rheinland-Pfalz von 1991 bis 2006.

Wir erinnern uns an
Heinz-Peter Volkert († 23. April 2013), Präsident des Landtags und Gründungspräsident des Hauses Rheinland-Pfalz bis 1991;
Joachim Mertes († 23. Oktober 2017), Präsident des Landtags und Präsident des Trägervereins des Hauses Rheinland-Pfalz von 2006 bis 2016;
Hans-Jürgen Born († 2007).1. Schatzmeister des Hauses Rheinland-Pfalz

- **Förderer und Partner des Hauses Rheinland-Pfalz in Deutschland und in Frankreich**

weiterhin gilt der Dank den zahlreichen Partnerschaftskomitees, Städten, Kommunen und Sportverbänden in Bourgogne-Franche-Comté, die das Haus Rheinland-Pfalz im Berichtszeitraum bei seinen Projekten engagiert unterstützt haben.

• Vereinbarungen mit Partnern des Hauses Rheinland-Pfalz

Ein wichtiges Element der Kooperation, besonders in Frankreich, sind sogenannte Konventionen oder Vereinbarungen. Die Arbeit des Hauses Rheinland-Pfalz berücksichtigt folgende Konventionen:

1991	Unterzeichnung der Gründungsvereinbarung für das Haus Rheinland-Pfalz zwischen dem Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz und dem Präsidenten des Conseil régional de Bourgogne.
1991	Beschluss Satzung des Hauses Rheinland-Pfalz als gemeinnütziger Verein
1993	Vereinbarung als Prüfungszentrum des Goethe-Instituts in Frankreich
1995	Vereinbarung betreffend die Zusammenarbeit als Centres Culturels Allemands zwischen dem Goethe-Institut Lyon und dem Haus Rheinland-Pfalz in Dijon
1997	Vereinbarung über die Gründung einer Föderation der Deutsch-Französischer Häuser in Aix-en-Provence, Dijon, Montpellier, Nantes und Paris
1999	Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Praktikantenbüros des Hauses Rheinland-Pfalz in Dijon und des Hauses Burgund in Mainz
2000	Gemeinsame Absichtserklärung der Goethe-Institute Frankreichs mit der Föderation Deutsch-Französischen Häuser zur Schaffung eines gemeinsamen Netzwerkes
2001	Vereinbarung der Föderation Deutsch-Französischer Häuser mit der Robert Bosch-Stiftung und DaimlerChrysler. Durchführung der Aktion DeutschMobil
2002	Vereinbarung der Föderation Deutsch-Französischer Häuser mit DAAD und DFJW, d.h. - Einrichtung und Unterhalt eines Point Info DAAD im Haus Rheinland-Pfalz - Einrichtung und Unterhalt eines Point Info DFJW im Haus Rheinland-Pfalz
2003	Abkommen mit dem Studentenwerk (CROUS) der Universität Dijon betr. Praktikantenbeherbergung
2003	Abkommen über die Durchführung von Deutschprüfungen an: - Groupe ESC (Fachhochschule für Wirtschaft) - ENESAD (Fachhochschule für Agrarwissenschaften)
2004	Vereinbarung der Föderation Deutsch-Französischer Häuser mit ARTE-TV als Partner der Aktion DeutschMobil und als Partner der Föderation Deutsch-Französischer Häuser
2007	Vereinbarung des Hauses Rheinland-Pfalz, der Université de Bourgogne und der Cour d'Appel (Oberlandesgericht) zur Aufnahme von Juristen in der Ausbildung aus Rheinland-Pfalz
2007	Vereinbarung des Hauses Rheinland-Pfalz, der Université de Bourgogne und der Anwaltskammer Dijon zur Aufnahme von Juristen in der Ausbildung aus Rheinland-Pfalz
2008	Anpassung der Satzung des Hauses Rheinland-Pfalz
2008	Vereinbarung mit dem Regionalrat Burgunds betreffend Deutschzertifizierung
2009	Vereinbarung zwischen der Université de Bourgogne und dem Haus Rheinland-Pfalz zur sprachlichen Vorbereitung und Zertifizierung der französischen Student·innen der Integrierten Studiengänge Mainz-Dijon
2011	Rahmenvereinbarung mit Université de Bourgogne
2012	Vereinbarung mit der Stadt Dijon über Projektfinanzierung des Hauses Rheinland-Pfalz
2015	Erneuerung der Vereinbarung mit der Stadt Dijon über Projektfinanzierung des Hauses Rheinland-Pfalz
2017	Vereinbarung mit der Académie de Dijon
2017	Vereinbarung mit der Académie de Besançon
2018	Vereinbarung mit der Académie de Besançon

• Auszeichnungen

2003 Initiativpreis Deutsche Sprache im Rahmen der Aktion DeutschMobil der Föderation Deutsch-Französischer Häuser

2004 Preis Adenauer-de-Gaulle für die Aktion DeutschMobil im Rahmen der Aktion DeutschMobil der Föderation Deutsch-Französischer Häuser

2012 Europapreis „Europa ist mehr als der Euro“ 2. Preis für Volontariat Écologique Franco-Allemand

2023 Gutedelpreis für Volontariat Écologique Franco-Allemand

Endredaktion: Adeline Paunovic, Franziska Riegger, Bernhard Schaupp

Layout: Clémence Desfarges, Adeline Paunovic